

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



38. Jahrgang • Nr. 18 • Samstag • 3. Mai 2025
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstraße 1 • 37073 Göttingen
www.extratip-goettingen.de



Foto: Niklas Richter

VERLOSUNG

Lorbeeren

Am 16. Mai beginnen die Händel-Festspiele unter dem Motto „Lorbeeren“ mit ihrem künstlerischen Leiter George Petrou (Foto). Jede Woche kann man im ExtraTIP Freikarten gewinnen. **SEITE 8**



Foto: Stefanie Arndt

KONZERT

Viel Applaus

Andreas Kümmert ist einer der wenigen Castingshow-Gewinner, die auch Jahre später noch erfolgreich unterwegs sind. Jetzt gab er ein vielumjubeltes Konzert in Göttingen. **SEITE 3**

Fußball-Ferien



In den kommenden Sommerferien laden Tageblatt und EAM wieder zum Nachwuchs-Fußballcamp mit Hannover 96 ein – noch sind Plätze frei bei den „Bolzplatzhelden“. **SEITE 4**
Foto: Natallia Vintsik-stock.adobe.com

Freikarten für die Keilertage gewinnen

ExtraTIP präsentiert Mittelalter- und Livemusik-Event vom 30. Mai bis 1. Juni

NÖRTEN-HARDENBERG. Am Himmelfahrtswochenende vom 30. Mai bis 1. Juni finden in diesem Jahr die Keilertage statt – dahinter verbirgt sich ein großer Mittelaltermarkt inklusive Drachen und Ritterkämpfe am Fuße der Burgruine plus viel Live-Musik. Mit Bands wie Schandmaul, Fiddlers Green oder Letzte Ins-

tanz haben die Organisatoren einige hochkarätige Musikkacts an Land gezogen.

Die erfolgreiche Folkrock-Band Schandmaul kommt mit einem neuen Sänger nach Nörten-Hardenberg. Sonntag ist großer Familientag mit Heavy Saurus, die am Nachmittag familiengerech-

te Metalmusik für kleine (und große) Fans spielen. Da das Event im vergangenen Jahr rund 7.000 Besucher anlockte, ist es ratsam, sich seine Tickets im Vorverkauf zu sichern. Unsere Leser können Freikarten für einen Tag nach Wahl gewinnen. **SEITE 8**

Foto: Hardenberg Distillery



Wenden Sie sich im Trauerfall an uns

Pietät
BESTATTUNGEN

SERIÖS
WÜRDEVOLL
PREISWERT

Hilfe zu jeder Zeit
☎ 0551 - 5312315

Weender Landstr. 68
37075 Göttingen

FriedWald
Die Bestattung in der Natur

www.pietat-bestattungen.com

SSD SCHMIDT
www.ssd-schmidt.de

- Haushaltsauflösung
- Entrümpelung
- Fußbodenverlegearbeiten
- Asbestsanierung

Herr Schmidt, nehm'ses mit!

Tel.: 0176 - 515 634 06

asbestsanierung-goettingen.de
fussboden-verlegen-goettingen.de
haushaltsaufloesung-goettingen.de

OTZIPKA'S
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Herstellung
Partyservice

Angebot vom 06.05. - 10.05.2025

Schweinerollbraten 1 kg	7,99€
Schmorbraten 1 kg	15,99€
Wurstkonserve 1 Stk. á 300g	2,99€
Bockwurst 100g	1,30€

Jeden Donnerstag in Krebeck warmes Mett und Kesselfleisch!
www.wurstauskrebeck.de

Rote Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.+Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 21 • 37434 Bilshausen
Tel. 05528-982589
Di., Do.+Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00 - 13.00 Uhr; Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

Münz- und Edelmetallhandel
Andreas Fenzl GmbH
Zertifizierter Goldankauf
Ladengeschäft
Goetheallee 4, 37073 Göttingen

Öffnungszeiten:
Mo–Di–Do: 10–13, 15–17 Uhr
Fr: 10–13 Uhr und nach Vereinbarung

An- und Verkauf von Münzen, Medaillen, Orden, Anlagegold u. -silber, Schmuck, Altgold, Altsilber, Silberbesteck (auch versilbertes), Zinn, Diamanten, Bernsteinketten, Taschenuhren, Zahngold u. Militaria

Interessante Einzelstücke und Nachlässe übernehmen wir auch gern direkt bei Ihnen Zuhause

Telefon: 0551-48 40 16

ExtraTIP GOES

Instagram

EXTRATIP_GOETTINGEN

INNENAUSBAU & TISCHLEREI
HARDEGSEN

- Parkettsanierung
- Bodenbeläge
- Innentüren
- Fenster
- Haustüren
- Malerarbeiten

An der Ölmühle 1 - 2 • 37181 Hardegsen
Tel. 0151 17411349 • www.innenausbau-hardeggen.de

10./11. Mai 2025
Muttertagswochenende
Sa. 10–18 Uhr • So. 10–17 Uhr

TÖPFERMARKT
Großenrode

Mit über 50 Ständen und besonderem Rahmenprogramm

Kaffee & Kuchen, aber auch Deftiges „Land und Leben“ – Handwerker zeigen ihr Können. Begeistert der „Circo Piccolino“ der KGS Moringen Markt Wettbewerb zum Thema „Flora, Fauna und Fabelwesen“ Mitmachaktion für Kinder und Erwachsene Gute Landluft und nette Menschen!

Eintritt 2,- Euro als Spende für den Naturschutz. Kinder bis 14 Jahren frei!
Kostenlose Parkplätze
Veranstalter: Bürgerverein Unsere Umwelt Mörlichhausen e. V.

www.moerliehausen.de
Instagram @unsere_umwelt_moerliehausen

Garten-Markt
10. & 11. Mai in Duderstadt

Verkaufsoffener Sonntag von 12:00 - 17:00 Uhr

Göttinger Quanten Welten
Eine Stadt. Sechs Welten. Unzählige Erlebnisse.

11.05.2025

Ab 11 Uhr in der Göttinger Innenstadt.
Mit verkaufsoffenem Sonntag von 13 – 18 Uhr.

Erfahre mehr auf quanten-welten.de

Alzheimer-Forschung braucht Hilfe!
Unterstützen Sie jetzt die Hans und Ilse Breuer-Stiftung in Forschung und Hilfe!

www.breuerstiftung.de

Notdienste



Notruf Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 111 0 333
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Frauenhaus Göttingen e.V.	05 51 / 5 21 18 00
Allgemeinärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Elterntelefon	08 00 / 111 0 550
Krankentransport-Leitstelle	05 51 / 1 92 22	Privatärztlicher Notdienst	05 51 / 1 92 57
Gift-Informations-Zentrum	05 51 / 1 92 40	Zahnärztlicher Notdienst	05 51 / 3 07 14 44
Telefon-Seelsorge	08 00 / 111 0 111	Tierarzt-Notdienst:	www.tierarzt-notdienst-goettingen.de

Ärztlicher Notdienst **Göttingen und Umland**
Göttinger Notdienst-Ambulanz im Universitätsklinikum (Montag, Dienstag, Donnerstag 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag 15-23 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.30-23 Uhr)

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notdienst im Universitätsklinikum 05 51 / 70 70 92 45

Apotheken-Notdienst am Sonntag

Göttingen und Umland
Mittelberg-Apotheke, Schöneberger Straße 1 (8-8 Uhr) 0551 / 79 17 44
Apotheke Dr. Anschütz in Geismar, Hauptstraße 23 a (jeden So. 10-16 Uhr geöffnet) 0551 / 50 07 80

Adelebsen/Dransfeld
die Göttinger Notdienst-Apotheke oder:
Löwen-Apotheke in Uslar, Neustädter Platz 26 (8.30-8.30 Uhr) 0 55 71 / 22 06
Aegidien-Apotheke in Hann. Münden, Lange Straße 101 (9-9 Uhr) 0 55 41 / 91 28 80

Radolfshausen/Eichsfeld
Turm-Apotheke in Duderstadt, Auf der Spiegelbrücke 1 (9-9 Uhr) 0 55 27 / 66 64
Vincenz-Apotheke in Heiligenstadt, Wilhelmstraße 103 (8-8 Uhr) 0 36 06 / 5 53 10

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf unter 0551 / 50 46 16 39
Eichsfeld: in Duderstadt die GP Helmold & Helbing, Hindenburgring 29, Telefon 0 55 27 / 55 33
(Sprechzeit: 10 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung)
Notdienste für Thüringen abrufbar unter kzyv-thueringen.de

Sämtliche Notfallvertretungsdienste sind bundesweit abrufbar unter Telefon 116 117



Lügenbaron feiert Geburtstag

Ausflugstipp: Feier in Bodenwerder am 11. Mai

REGION. Am Sonntag, 11. Mai, wird im Rathauspark in Bodenwerder der Geburtstag von Hieronymus Carl Friedrich Freiherr von Münchhausen gefeiert. Zum Ehrenstag des „Lügenbarons“ gibt es ein buntes Programm und drei Münchhausen-Aufführungen. Die Premiere des Münchhausen-Musicals ist eines der Highlights. Zum 20-jährigen Bestehen wird eine rund einstündige Inszenierung präsentiert, die eine „Reise durch die Abenteuer des Barons zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ ist. Die Aufführung beginnt um 14 Uhr. Um 15.30 Uhr sorgt Adolf Hahn, langjähriger Münchhausen-Darsteller, für einen weiteren Höhepunkt: Auf einer Kanonenkugel reitend unterhält er das Publikum mit Anekdoten und Erzählungen, begleitet vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bisperode.

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Münchhausen-Spielgruppe wird um 16 Uhr auf der Rathaustrampe ein Sonderspiel aufgeführt. Das historische Rathaus ist das Geburtshaus des berühmten Barons. Für Erinnerungen an diesen besonderen Tag sorgt eine Fotobox, in der die Besucher gemeinsam mit dem Baron und seinen illustren Gästen posieren können. Als kulinarische Angebote werden frisch gebrühter, fair gehandelter Kaffee und Tee, selbst gebackener Kuchen sowie Gegrilltes und kühle Getränke bereitstehen. Der Eintritt ist frei. **Hintergrund:** Die fantastischen Abenteuer des berühmten Barons von Münchhausen kennt fast jeder. Aber nicht jeder weiß, dass es den „Lügenbaron“ tatsächlich gegeben hat und er gar nicht weit von Göttingen entfernt gelebt hat. Hieronymus Carl Frei-

herr von Münchhausen wurde am 11. Mai 1720 in Bodenwerder an der Weser geboren. Mit 13 Jahren wurde er Page auf Schloss Bevern und später am Hof in Wolfenbüttel. 1737 zog er mit seinem Dienstherrn nach St. Petersburg. Hier ließ er sich zu seinen ersten Geschichten inspirieren. 1750 kehrte er mit seiner Frau Jacobine zurück nach Bodenwerder, wo er als Landadliger lebte und mit seinen Geschichten die Gäste bei geselligen Abenden unterhielt. Den dafür gebauten Pavillon, die „Münchhausen-Grotte“, steht noch heute und kann besichtigt werden. 1797 verstarb der Baron und wurde in der Klosterkirche in Bodenwerder beigesetzt. Sein Anwesen in Bodenwerder ist erhalten, hier befindet sich das Münchhausen-Museum. Nähere Infos dazu auf muenchhausenland.de. **STAR** / Fotos: Weserbergland-Tourismus – Wöbbeking

Münchhausen, Rattenfänger, Aschenputtel, Doktor Eisenbart

REGION. „Bühne frei“ heißt es ab diesem Monat für alle Freilichtspiele und Musicals im Weserbergland rund um Münchhausen, Rattenfänger, Aschenputtel und Doktor Eisenbart. Die öffentlichen Aufführungen sind kostenfrei. Den Spuren von **Münchhausen** kann an jedem ersten Sonntag von Mai bis Oktober um 15 Uhr vor dem Rathaus in Bodenwerder gefolgt werden, dem **Münchhausen-Musical** an jedem zweiten und vierten Sonntag von Mai bis August um 14 Uhr im Rathauspark. In Hameln startet die Saison des **Rattenfänger**-Freilichtspiels am 11. Mai um 12 Uhr auf der Hochzeitshaus-Terrasse in der historischen Alt-

stadt und läuft ab da jeden Sonntag um 12 Uhr bis 14. September. In Polle wird an jedem vierten Sonntag in den Monaten Mai bis September um 15 Uhr das **Aschenputtel-Spiel** auf der Freilichtbühne der Burg Polle aufgeführt. Den Auftakt der diesjährigen Spielsaison im Weserbergland läutet **Doktor Eisenbart** in Hann. Münden mit seiner öffentlichen Sprechstunde am heutigen Samstag, 3. Mai um 13.30 Uhr im Rathaus ein. Bis zum 4. Oktober zeigt er jeden Samstag um diese Uhrzeit humorvoll sein Können und befreit von kleinen Wehwehchen und gesundheitlichen Beschwerden. **STAR**



10 Fragen zur Person

Lennart Jakob

Seit Kurzem gibt es einen Parkour-Park am Göttinger Jahnstadion. Die Anlage ist für alle, die diesen Sport betreiben oder einmal ausprobieren wollen, offen und ohne Anmeldung gratis nutzbar. Zu den Menschen, die sich für die Errichtung der Anlage eingesetzt haben, gehört Lennart Jakob.

ehrenamtlich das Training der Parkour-Gruppen im ASC und beim Unisport. 2021 hat er in der Planung des Parkour-Park Göttingen die sportliche Beratung übernommen und im weiteren Verlauf den Park selbst gestaltet. Jakobs Leibspeise ist eine gute italienische Carbonara mit Tiramisù als Nachspeise, „ein Klassiker“. Ein echtes Lebensmotto hat er nicht, aber einen Grundsatz im Umgang mit Menschen: „Sei so, wie du von anderen erwartest zu sein.“ Foto: privat

Lennart Jakob wurde am 24. November 1996 in Berlin geboren und ist in Göttingen aufgewachsen. Er arbeitet derzeit beim ASC 46 in der IT und leitet

- 1. Meine erste CD war ...**
... Linkin Park – „Hybrid Theory“, höre ich bis heute noch gerne wieder.
- 2. Mein erstes Geld habe ich verdient als ...**
... Lieferdienst-Fahrer und ausgegeben für einen Gaming-PC und viele lange Abende in Göttinger Kneipen mit Freunden.
- 3. Die größte Erfindung der Menschheit ist für mich ...**
... der Computer, weil er mit richtigem Einsatz so viele neue Möglichkeiten und neues Wissen schaffen kann.
- 4. Erfunden werden müsste unbedingt noch ...**
... Reisen mit Lichtgeschwindigkeit; ich träume seit meiner Kindheit davon, mal auf einem anderen Planeten zu laufen.
- 5. Ich kann auf alles verzichten, nur nicht auf ...**
... Parkour – ich betreibe diesen Sport jetzt seit 15 Jahren, habe dadurch auch viele Möglichkeiten und eine Menge persönliche Entwicklung gehabt.
- 6. Wenn ich nur 15 Euro für den Wochenend-Einkauf habe, dann besorge ich davon ...**
... Zutaten für ein Steinpilzrisotto, Eis und Lakritz für den Filmabend.
- 7. Meine Lieblingsrolle in einem Film oder Bühnenstück wäre ...**
... Spiderman, das passt einfach zu gut zu meinen Hobbys.
- 8. Wenn ich König von Südniedersachsen wäre, dann ...**
... würde ich das Schützenfest wieder größer aufziehen, mit jeder Menge Fahrgeschäften.
- 9. 2025 freue ich mich besonders auf ...**
... viele kleine Reisen zu Parkour-Events, aber auch einfach, um ein paar Städte erkunden.
- 10. In meinem Leben möchte ich unbedingt noch ...**
... viele Kulturen und Orte der Welt kennenlernen..

Kundgebung, Lesung, Familienfest

Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung in Göttingen – Veranstaltungen bis Juli

GÖTTINGEN. Wenn am Mittwoch um 17 Uhr am Gänseliesel die Kundgebung zum Europäischen Protesttag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen beginnt, dann ist das ein Jubiläum. Denn bereits seit 30 Jahren protestieren Menschen mit Behinderung immer Anfang Mai in Göttingen für bessere Teilhabe. Zum Jubiläum wurde ein ganzes Programm auf die Beine gestellt, das bis in den Spätsommer Angebote für alle Menschen, die das interessiert, bereit hält.



2023 waren die Special Olympics zu Gast in Göttingen – in diesem Jahr gibt es einen Special Olympics-Sporttag im im Sportpark Göttingen. Fotos (2): Niklas Richter

Los geht es am 7. Mai um 16.30 Uhr am Neuen Rathaus, von wo sich der Protestzug zum Gänseliesel begibt. Nach der Kundgebung startet um 18 Uhr im Exil die Party zu „30 Jahre Protesttag“. Am Freitag, 9. Mai, folgt im Sportpark Göttingen ein inklusiver Special-Olympics-Tag – veranstaltet von #Zusammeninklusive Göttingen und Special Olympics Niedersachsen. Von 9 bis 16 Uhr sind im Jahnstadion und im Badeparadies Eiswiese Athletinnen und Athleten mit und ohne geistige Beeinträchtigung ab dem 8. Lebensjahr mit und ohne Vorkenntnisse sowie Schul- und Kindergarten-Kinder aus Göttingen am Start. Im Buchladen Rote Straße (Nikolaikirchhof 7) ist am Donnerstag, 15. Mai, um 19 Uhr Matze Lawin zu Gast und liest aus seinem Buch „Das Leben ist zu kurz für lange Arme“. Untertitel: „Empowerment zur radikalen Selbstakzeptanz“. Lawin ist contergan-geschädigt und reist gern um die ganze Welt. In seinem Buch berichtet er davon, wie er die Welt erkundet und auch davon, wie als DJ auf seinen Partys halb Bremen zum Tanzen bringt. Vom 30. Mai bis 1. Juni findet im Werkraum in der Strehsemannstraße 24c das 12. Göttinger Theaterfestival von Menschen mit und ohne Behinderung statt. Es gibt eine Werk-

schau des Projekts „Theater. Schaffen. Anerkennung“ der Selbsthilfe Körperbehinderter und des Boat People Projekts. Special Guest beim Festival sind „Die Verzauberten“ aus Rostock. Dieses inklusive Theaterprojekt gibt es bereits seit 1992, es tritt jedes Jahr mit eigenen Stücken auf. Nähere Informationen zum Theaterfestival

gibt es unter www.boatpeople-projekt.de. Am 16., 23. und 30. Juni bietet die Selbsthilfe Körperbehinderter (SHK) Göttingen einen dreiteiligen Workshop für Akteure aus Selbsthilfegruppen und sozialen Einrichtungen an, Infos und Anmeldung dazu bei e.kleinfeldt@shk-goe.de und Telefon 0551 / 5 47 33 12.

Am Samstag, 21. Juni, steigt von 14 bis 17 Uhr beim SC Hainberg in der Bertha-von-Suttner-Straße 2 ein großes Familienfest für Menschen mit Behinderungen statt. Schirmherr ist der niedersächsische Gesundheitsminister Andreas Philippi. Eingeladen sind dann natürlich auch Menschen ohne Behinderung, aber: „Beim Familienfest für Menschen mit Behinderung geht es einerseits um den Austausch von Menschen mit Behinderung untereinander und andererseits sind die Angebote beim Fest für Menschen mit Behinderung gedacht und ausgelegt“, so Marco Schnyder vom SC Hainberg (RolliTraining / Barriere Scouts Göttingen)

Zum Abschluss des Jubiläumsprogramms geht es aufs Wasser: Die SHK bietet rollstuhlge- rechts Stand-up-Paddling auf dem Kiesteich an. Los geht es um 13.30 Uhr am Boothaus, auch hier gibt es alle Infos und die Möglichkeit, sich anzumelden bei e.kleinfeldt@shk-goe.de und Telefon 0551 / 5 47 33 12. **STAR**



Der weltreisende DJ Matze Lawin liest in Göttingen aus seinem Buch.



Marco Schnyder vom RolliTraining / Barriere Scouts Göttingen im SC-Hainberg.

Stimme und Gitarre

Umjubeltes Konzert von **ANDREAS KÜMMERT** im Exil

GÖTTINGEN. Mit Andreas Kümmert war der Mann, der 2013 die dritte Staffel der Castingshow „The Voice of Germany“ gewann, zu Gast in Göttingen. Kümmert ist seit vielen Jahren aus der deutschen Musikszene nicht wegzudenken und bewies im bestens gefüllten Exil, warum er als einer der besten deutschen Live-Acts gilt. Er hinterließ ein begeistertes Publikum, das beim Verlassen des Clubs schon nach dem nächsten Kümmert-Konzert fragte.

Wenn es schon nach dem ersten Song Jubelstürme gibt wie sonst nur, wenn im Zugabenblock endlich der Megahit erklingt. Wenn der Pizzabote auf dem



„The Voice“ schnell als Favorit wegen seiner außergewöhnlichen Stimme. Er ist aber auch und vor allem ein genialer Gitarrist. Nicht nur in seinen Gesang, auch in seine ebenso epischen wie präzisen Gitarrensoli legt er alles. In seinen Händen bekommt die Gitarre ein Eigenleben, weint, treibt und rockt zusammen mit dem Sänger

„SIMPLE MAN“ UND „HEART OF STONE“

Rückweg vom Cateringbereich fasziniert stehenbleibt und ein paar Songs lang die nächste Lieferung vergisst. Dann ist es ein großartiges Konzert. Andreas Kümmert galt 2013 bei

Kümmert und seine Band „The Electric Circus“ spielen Rock und Bluesrock. Jeder Song ist emotional, ob „Space Ship“, das der Künstler für seinen kleinen Sohn geschrieben hat, oder

die dem breiten Publikum bekannten Songs „Simple Man“, mit dem er 2013 siegte, oder „Heart of Stone“, mit dem er den ESC-Vorentscheid 2015 gewann – und in einem legendären TV-Moment auf die Teilname an der Riesen-Show verzichtete. Ein Gänsehautmoment folgt bei diesem Konzert dem nächsten. Höhepunkte zu finden, ist fast unmöglich. Herausstechen noch Kümmerts Versionen von Bill Withers’ „Ain’t no Sunshine“ und Elton Johns „Rocket Man“.

Andreas Kümmert ist an diesem Abend im Exil noch besser als bei seinem Auftritt im vergangenen Jahr. Er wirkt energiegeladener und gelöster. Und wenn er mit den Worten „Es war uns ein Fest, wieder hier spielen zu dürfen. Wir hatten viel Spaß auf der Bühne“ das Ende des Konzerts einleitet, merkt man, dass er meint, was er sagt. Der Riesen-Jubel nach dem Konzert zeigt, dass es auch für das Publikum ein Fest war. Am Merch-Stand geht kaum einer vorbei, ohne Kümmert ein Lob oder ein Dankeschön zuzurufen. Einer brachte es auf den Punkt: „Das ist ein echter Musiker!“



Andreas Kümmert begeisterte mit seinem Konzert im Exil, hier mit dem Gitarristen und Begleit-Sänger Jochen Thoma (l.). Als Special Guest spielte Andreas Leinemann (kl. Foto oben). Fotos: Stefanie Arndt



Projekt Nassmarkierungsgerät

SCHEDEN. Zum Auftakt der Fußballsaison sollte der Schedener Sportplatz für die anstehenden Meisterschaftsspiele hergerichtet werden. Als einige engagierte Mitglieder des TuS Schededörfer 04 diese Arbeiten in Angriff nahmen, mussten sie feststellen, dass das Markierungsgerät den Dienst versagte und nicht mehr zu reparieren war. Aber: Ohne Spielfeldmarkierungen können keine Spiele stattfinden. Die Verantwortlichen der Spardeser Fußball konnten zum Glück mithilfe der VR-Bank in Südniedersachsen und der Hermann Hildebrand Stiftung Scheden in relativ kurzer Zeit ein neues Markierungsgerät anschaffen. So konnte der Spielbetrieb der E-, C- und B-Jugendlichen der JSG Hoher Hagen und der dritten Mannschaft der SG Hoher Hagen auf dem Schedener Sportplatz aufrechterhalten werden.

Die VR-Bank in Südniedersachsen hat das Projekt „Nassmarkierungsgerät“ mit einer großzügigen Spende von 1.000 Euro mit der Aktion „Wir tun Gutes“ unterstützt. Auch die Hermann Hildebrand Stiftung Scheden, die gemeinnützige Projekte in den Ortschaften Scheden, Dankelshausen und Meensen unterstützt, half dem TuS Schededörfer 04 mit einer Spende von 1.000 Euro. Alle Spieler des Fußballnachwuchses der E-, C- und B-Jugend der JSG Hoher Hagen, die Herrenspieler der SG Hoher Hagen III und die Verantwortlichen des TuS Schededörfer 04 bedankten sich für die schnelle und unbürokratische Hilfe und

Unterstützung. Somit steht einer hoffentlich erfolgreichen Fußballsaison nichts mehr im Wege... **STAR**
Auf dem Foto (v. l.): Marcus Scholtes (Platzwart TuS 04), Thomas Arndt (Vorstand TuS 04), Jörg Hoffmeister von der VR-Bank, Wolfgang Steinhaus, (Stiftung Scheden) und Martin Winkelbach, Spartenleiter Fußball beim TuS 04. Foto: D. Winkelbach

Brennholz-/Kaminholzverkauf
vorgetrocknet. Preis ab 115,- €/per SRM, zzgl. MwSt. und Lieferung.
Pro Baum GmbH
☎ 0551-66520

14358701_001825

Bargeld sofort!
Altgold/Silber-Ankauf
in jeder Form, zu Tageshöchstpreisen, auch Zahlung

Juweliere Schügl
Weender Straße 21, neben C&A
37073 Göttingen • Telefon 05 51-5 60 01

30714601_001824

ANZEIGE

Harter Stuhl? Achtung vor Hämorrhoiden!



Hämorrhoiden zählen zu den häufigsten Begleiterscheinungen von hartem Stuhl bzw. regelmäßiger Verstopfung. Lassen Sie es gar nicht so weit kommen!

„Ich habe Hämorrhoiden“ – Worte, die niemand von uns gerne in den Mund nehmen möchte. Tatsache ist jedoch: Wir alle haben Hämorrhoiden.

Dabei handelt es sich schlichtweg um Blutgefäße rund um den Darmausgang. Wer umgangssprachlich von Hämorrhoiden spricht, meint damit vielmehr eine schmerzhafte Vergrößerung dieser Blutgefäße. Besonders häufig treten diese aufgrund von zu starkem Pressen beim Toilettengang auf. Um gegenzusteuern, setzt man am besten bereits an, bevor

es überhaupt erst dazu kommt und entsprechende Salben oder Zäpfchen nötig werden. Und zwar bei einer gut funktionierenden Verdauung.

HARTEM STUHL ENTGEGENSTEUERN

Ein synthetisches Abführmittel kann zwar helfen, akute Verstopfung zu beseitigen, aller-

dings sollte ein solches nur in absoluten Ausnahmefällen verwendet werden. Bei häufigem Gebrauch kann sich der Darm nämlich daran gewöhnen. Das kann so weit gehen, dass er irgendwann ständig den Reiz von außen braucht, um sich entleeren zu können. Ärztliche Leitlinien empfehlen daher im ersten Schritt eine sanfte Alternative: nämlich die

Erhöhung der Flüssigkeits- und Ballaststoffzufuhr.

WIE HELFEN BALLASTSTOFFE?

Bei Ballaststoffen handelt es sich um bestimmte Pflanzenbestandteile. Anders, als ihr Name vermuten lässt, sind sie aber keineswegs eine „Last“. Im Gegenteil: Bei ausreichender Zufuhr regen sie durch ihren Quelleffekt rasch die Darmbewegung an und sorgen gleichzeitig wieder für eine normale Stuhlkonsistenz.

BALLASTSTOFFE RICHTIG ZUFÜHREN

Also einfach etwas mehr Gemüse und Obst essen und die Sache mit dem harten Stuhl hat sich erledigt? So einfach ist es leider nicht – vor allem wenn man schnell etwas gegen eine Verstopfung tun möchte. Studien haben gezeigt, dass vor allem spezielle Ballaststoffmischungen einen positiven Effekt auf die Verdauung haben und einen klaren Vorteil gegenüber einzelnen Ballaststoffen aufweisen.* Am meisten Sinn macht es deshalb auf eine solche Kombination in möglichst hoher Dosierung aus der Apotheke zurückzugreifen. Diese sind sehr gut verträglich, haben keinen Gewöhnungseffekt und können somit, wann immer Bedarf besteht, eingenommen werden.

INNOVATION AUS ÖSTERREICH

Ein solches Mittel, mit dem immer mehr Anwender besonders gute Erfahrungen gemacht haben, ist Dr. Böhm® Darm aktiv. Das fruchtige Trinkpulver ist eine ideal dosierte 5-fach Kombination pflanzlicher

Ballaststoffe aus Flohsamen, Apfel, Pflaume, Gerstengras und Yaconwurzel. Es wirkt sanft und natürlich und sorgt insbesondere dank der Flohsamen wieder für eine leichte und regelmäßige Darmentleerung:

1. Der Stuhl wird weicher, wodurch die Darmentleerung erleichtert wird.
2. Die Darmbewegung wird angeregt.

3. Die Gleitfähigkeit wird erhöht, wodurch der Stuhl leichter den Darm passieren kann.

Einen spürbaren Effekt merkt man bereits nach der Einnahme von 1–2 Sachets.**

*Christodoulides S et al. Systematic review with meta-analysis: effect of fibre supplementation on chronic idiopathic constipation in adults. Aliment Pharmacol Ther 2016; 44 (2): 103–16.
** PKA-Produkt-Test (PKAclub, 10/2023)

Die Lösung bei hartem Stuhl

NEU

- ✓ Angenehm weicher Stuhl dank Flohsamen
- ✓ Leichte und regelmäßige Darmentleerung
- ✓ Fruchtiger Geschmack – schmeckt auch Kindern (ab 6 Jahren)

Für Ihren Apotheker: Dr. Böhm® Darm aktiv
PN: 19251696 (6 Sachets)
PN: 19105730 (20 Sachets)

„Die Kinder sollen Spaß haben“

JETZT ANMELDEN: Bolzplatzhelden-Fußballcamp von Tageblatt und EAM

REGION. Junge Nachwuchs-fußballerinnen und -fußballer sollten sich für die letzte Woche in den Sommerferien nichts vornehmen, denn dann haben sie wieder die Gelegenheit, beim Bolzplatzhelden-Fußballcamp, das das Tageblatt und der Energieversorger EAM nun bereits zum siebten Mal gemeinsam

ausrichten, neue Skills zu erlernen. Von Montag, 4. August, bis Freitag, 8. August, wird auf der Anlage des SC Rosdorf am Flüthedamm gespielt. Anmeldungen sind noch möglich. 50 Plätze stehen zur Verfügung. Anmelden kann man sich online bei gturl.de/bolzplatzhelden.

„Alles, was gut ist, soll man beibehalten“, sagt Karsten Surmann, der mit seiner Fußballschule und erfahrenen Trainern den sechs- bis 13-jährigen Kindern wieder einmal eine kurzweilige Ferienwoche bieten wird. Spaß haben, besser werden und unbeschwerte Tage mit anderen jungen Fußballern

verbringen – das erwartet die Teilnehmer beim Bolzplatzhelden-Fußballcamp. Dabei ist es egal, wie groß die Fußballfertigkeiten sind. Surmann und sein Trainerteam schaffen es, die Mädchen und Jungen noch besser zu machen.

BIS ZUM 22. JUNI ANMELDEN

Der ehemalige Bundesligaprofi von Hannover 96 und seine qualifizierten Übungsleiter haben auch für die siebte Camp-Runde in Rosdorf die richtigen Rezepte gegen Langeweile. Bis zum 22. Juni läuft die Anmeldefrist. Schnell sein lohnt sich, denn im vergangenen Jahr war das Camp schon weit vor dem Stichtag komplett ausgebucht. 249 Euro kostet die Teilnahme. Neben den Trainingseinheiten an den fünf Camp-Tagen werden die Kinder mit T-Shirts ausgestattet, erhalten täglich ein Mittagessen und Getränke gestellt. Außerdem gibt es ein gemeinsames Grillen mit den Eltern.

DIE FUSSBALLSCHULE VON KARSTEN SURMANN

Surmann, ehemaliger Mannschaftskapitän von Hannover 96, hat sich 2003 mit seiner Fußballschule selbstständig gemacht. Seine Übungsleiter haben teilweise Profi-Erfahrung, viel wichtiger ist ihm aber der gute Draht zu den Kindern, und dass er und seine Trainerkollegen „auch mal ins Schwitzen kommen“. Für sein Team begann die Freiluftsaison in den Osterferien auf Kunstrasenplätzen. Im weiteren Verlauf



Karsten Surmann, ehemaliger Mannschaftskapitän von Hannover 96, leitet wieder das Camp für junge Nachwuchsfußballer und Nachwuchsfußballerinnen. Foto: Peter Heller

des Sommers wird er vor allem an der Ostsee aktiv sein. „Dort kommen bis zu 80 Prozent Wiederholer in den Ferien – das sind dann Gastkinder aus der gesamten Bundesrepublik.“ Bei der Zusammensetzung der Gruppen in Rosdorf werde auf den Leistungsstand der Kinder geachtet. Ob Anfänger oder Vereinsspieler, ob Mädchen oder Junge – alle kommen in der Trainingswoche auf ihre Kosten. „Wir gucken uns die Entwicklung der Kinder genau an, wir machen aber auch mal Quatsch zusammen. Die Kinder sollen Spaß haben, es läuft alles locker ab. Und am Ende der Woche haben alle einen Schritt nach vorn gemacht“, sagt Surmann. Er lobt auch die Zusammenarbeit

mit dem SC Rosdorf: „Da ist viel Herzlichkeit von Vereinsseite mit dabei.“

Trainingsformen des Kinderfußballs gehören dazu. Für den 65-Jährigen ist eine „kindgerechte Ansprache“ besonders wichtig. „Und wenn es mal etwas wärmer ist, gibt es zwischendrin auch ein Eis oder am Ende eine Wasserrutsche. Da zeigen wir natürlich Verantwortung, schließlich rennen die Kinder immer und geben alles. Da darf man sie nicht überfordern.“ Spielformen, die zum Kinderfußball gehören, der inzwischen bundesweit in den jüngsten Altersklassen gespielt wird, gehören zu den Trainingseinheiten während der Woche.

INFOS ZUM CAMP

Das Camp beginnt am Montag, 4. August, um 14 Uhr mit der Einkleidung der jungen Kicker, anschließend erfolgen die Begrüßung und ein Fototermin, daran schließt sich eine erste Trainingseinheit an. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag wird jeweils zweimal trainiert. Am Freitag, 8. August, geht das Camp mit einem Abschlusstraining und der Verabschiedung zu Ende. Informationen erteilt Karsten Surmann telefonisch unter Telefon 0171 / 2 45 66 78 oder per Mail (info@fussballschule-surmann.de). Die Anmeldungen sind online möglich (gturl.de/bolzplatzhelden). **KAL**



In der letzten Sommerferienwoche wird auf der Anlage des SC Rosdorf wieder so wie 2024 fleißig trainiert – und der Spaß kommt auch nicht zu kurz. Foto: Christina Hinzmann

Veilchen danken den Fans mit einer Party

Saisonabschlussfeier im Monro's Park mit Autogrammen und Versteigerung

GÖTTINGEN. Für die BG Göttingen geht in Kürze eine kleine Ära zu Ende. Der Basketball-Klub muss nach elf Spielzeiten den Gang in die 2. Basketball Bundesliga ProA antreten. Trotz teilweise sehr schlechter Auftritte konnte sich die Mannschaft von BG-Headcoach Mikko Riipinen immer auf ihre treuen Fans verlassen, die viel Leidenschaft gezeigt haben und nie müde wurden das Team

zu anzufeuern. Für die grandiose Unterstützung bedankt sich die BG und lädt alle Fans zur großen Saisonabschlussfeier am Montag, 12. Mai, ab 18 Uhr im Monro's Park (Hospitalstraße 29, Einlass ab 17.30 Uhr) ein. Höhepunkt der Feier werden die Versteigerung der originalen Spieler-Trikots zugunsten der BG-Nachwuchsarbeit sowie eine Autogrammstunde sein. Ebenso wird es einen Fanarti-

kel-Sonderverkauf geben. Zudem können Fans das Team noch einmal hautnah erleben, bevor sich die Spieler in ihren Urlaub verabschieden.

Die letzten beiden Spiele der Saison sind Auswärtspartien in München und der Hauptstadt: Am Sonntag treten die Veilchen bei den Bayern an (15 Uhr) und am Donnerstag bei Alba Berlin (18.30 Uhr). **STAR**



Foto: Swen Pförtner

Saisonstart in den Freibädern

GÖTTINGEN. Der Sommer kann kommen: Ab dem 8. Mai öffnet das Freibad Brauweg wieder seine Tore – mit kühlem Wasser, warmen Sonnenplätzen, frischen Pommes und allem, was das Freibad-Herz begehrt. Am 16. Mai folgen dann das Naturbad Grone und das Parkbad Weende. Alle Infos zu Öffnungszeiten und Preisen dieser Bäder gibt es auf der Homepage der Göttinger Sport und Freizeit GmbH: www.goesf.de. **STAR**





**WIR IM
EICHSFELD
GIN**

Limitierte Auflage
35 Euro
Ab sofort erhältlich

Eichsfelder Tageblatt 
Geschäftsstelle
Marktstraße 9 • 37115 Duderstadt

+++ VERKAUF UND VERKÖSTIGUNG DES „WIR IM EICHSFELD“-GINS BEIM DUDERSTÄDTER GARTENMARKT AM 10. UND 11. MAI +++

„Mit viel Herzblut“

Amtswechsel in der **PI GÖTTINGEN**: Leitender Polizeidirektor Rainer Nolte in den Ruhestand verabschiedet – Polizeidirektor Marco Hansmann folgt nach

GÖTTINGEN. Die Polizeiinspektion Göttingen steht seit dem 1. Mai unter neuer Leitung: Der Leitende Polizeidirektor Rainer Nolte wurde nach 43 Jahren in der Polizei Niedersachsen und fünf Jahren an der Spitze der Göttinger Polizeiinspektion in den Ruhestand verabschiedet. Ihm folgt Polizeidirektor Marco Hansmann.

Rainer Nolte gehörte der Polizei seit 43 Jahren an. Allein 20 Jahre davon war er an der heutigen Polizeiakademie Niedersachsen als Dozent tätig. Insbesondere in den Bereichen Verkehrslehre und Verkehrsrecht sei er stets eine Institution und Vorbild für Generationen von Studierenden, heißt es in der Mitteilung zu seiner Verabschiedung. Darüber hinaus habe er wichtige Akzente bei der Reform der polizeilichen Aus- und Fortbildung sowie im Bereich der Sozialwissenschaften an der Polizeiakademie Niedersachsen gesetzt. Seit 2016 war Nolte Leiter Ein-

satz bei der Polizeiinspektion Göttingen und übernahm deren Leitung 2020. Anlässlich seiner Pensionierung erklärte er: „Ich blicke heute auf ein sehr erfülltes dienstliches Leben zurück. Die Herausforderungen während dieser Zeit waren sehr vielfschichtig, und ich würde den Beruf des Polizeibeamten jederzeit wieder wählen, da er mir auch ein breites Spektrum an Möglichkeiten geboten hat. Ich bin dankbar, dass mir zum krönenden Abschluss meiner Laufbahn das Vertrauen zur Leitung einer der größten Polizeiinspektionen des Landes geschenkt wurde.“

Auf Rainer Nolte folgte Polizeidirektor Marco Hansmann. Er ist seit 1993 Angehöriger der Polizei Niedersachsen. Nach dem Studium führte ihn sein Weg zunächst in die Bereitschaftspolizei Niedersachsen und von da aus in den Einsatz- und Streifendienst der heutigen Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzmin-

dium zum Aufstieg in den höheren Dienst. Anschließend war er Leiter Einsatz der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzmin-

den sowie Leiter des Polizeikommissariats Holzmin-

den. Nach einer Station im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport wechselte er 2020 als Leiter des Personaldezernats in die Polizeiinspektion Göttingen. Jetzt folgt der nächste Schritt – die Leitung der Polizeiinspektion Göttingen.

„Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und sage rückblickend Danke, an alle die mich auf diesem Weg begleitet haben. Vor-

ausblickend freue ich mich auf eine gut aufgestellte Polizeiinspektion, die Zusammenarbeit in vielen Netzwerken und die Besonderheiten hier in Göttingen kennenlernen und mitgestalten zu können“, so Hansmann.

„Der Abschied von einer langen und erfüllenden Aufgabe ist kein einfacher – insbesondere dann, wenn man seiner

Tätigkeit mit viel Herzblut nachgegangen ist“, so Tanja Wulff-Bruhn, Präsidentin der Polizeiinspektion Göttingen, anlässlich

des Amtswechsels bei der Polizei Göttingen. Rainer Nolte könne mit Stolz auf seine Laufbahn zurückblicken: „Ich danke ihm

für sein Engagement und seine jahrzehntelange Arbeit für unsere Organisation und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute,

viel Gesundheit und noch viele glückliche und erfüllte Jahre.“ Seinem Nachfolger wünscht die Präsidentin ein „glückliches Händchen“ bei allen kommenden Herausforderungen: „Marco Hansmann bringt alles mit, was nötig ist, um die Polizeiinspektion Göttingen weiterhin auf Erfolgskurs zu halten. Ich habe vollstes Vertrauen, - dass er sein Amt gewinnbringend für seine Dienststelle und für unsere Behörde wahrnehmen wird.“

Der Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Göttingen erstreckt sich über den Landkreis Göttingen. Etwa 650 Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte sowie fast 100 Beschäftigte sind für die Sicherheit von mehr als 300.000 Bürgerinnen und Bürger verantwortlich. **OTS**

Amtswechsel mit (v. l.) Rainer Nolte, Tanja Wulff-Bruhn und Marco Hansmann.
Foto: PI Göttingen



„60plus“ lädt zum Infoabend rund ums Thema Pflege ein

WÖLLMARSHAUSEN. Fragen zur Versorgung von älter werdenden Menschen und die Pflege von Angehörigen werden immer wichtiger. Pflegegrade, Kurzzeitpflege, Pflege von Angehörigen zuhause. Welche Anträge muss ich stellen? Wo kann ich Informationen bekommen? – Es gibt viele Fragen. Die Arbeitsgemeinschaft „60plus“ im SPD-Ortsverein Gleichen veranstaltet deshalb zusammen mit dem Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen des Landkreises Göttingen einen Informationsabend, an dem es Antworten zu vielen Fragen über die Situation im Pflegebe-

reich geben wird. Maria Elisabeth Richardt (Case Managerin, Pflegeberaterin und Krankenschwester) wird über das Thema „Pflege“ referieren und Fragen von Betroffenen oder Angehörigen beantworten. Hierzu sind alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierten eingeladen.

Die Veranstaltung findet am Montag, 5. Mai, um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wöllmarshausen, Auf dem Berge 1 A, statt. Da die Landstraße 569 noch gesperrt ist, ist eine Anfahrt aus Richtung Göttingen nur über Groß Lengden und Sattenhausen möglich. **RED**

Halter von Schrottautos gesucht

Wohnkomplex Groner Landstraße 9: Stadt ermittelt vor Ort

GÖTTINGEN. Die Stadt Göttingen hat Ermittlungen zu den an der Groner Landstraße 9 abgestellten Schrottautos eingeleitet. In der Woche haben sich Vertreter der Taskforce der Stabsstelle für prekäre Wohnimmobilien und des Fachdienstes Umwelt vor Ort umgeschaut und 22 Schrottautos vorgefunden. Die Ermittlungen zu den letzten Haltern laufen an – das vermeldet die Stadtverwaltung. Oberbürgermeisterin Petra Broistedt sagt dazu: „Die Stadt Göttingen ist in der Immobilie Groner Landstraße 9 seit jeher



engagiert, die prekären Wohnverhältnisse zu verbessern. Es kann aber nicht sein, dass die

Wohnanlage auf Kosten der Steuerzahlenden fortlaufend von Müll und Schrott befreit

werden muss.“ Verantwortlich seien die Eigentümer beziehungsweise jene, die Müll und Schrott dort entsorgen. Die Ermittlung zu den Schrottautos sei deshalb ein weiterer wichtiger Schritt. Insgesamt konnten 16 Fahrzeugnummern und teilweise auch Kfz-Kennzeichen identifiziert werden. Über den Stadtordnungsdienst werden jetzt die letzten Halter ermittelt, um sie zur Rechenschaft zu ziehen. Es drohen Bußgelder in Höhe von bis zu 5.000 Euro. **PDG**
Foto: Christina Hinzmann

COPD-SHG trifft sich

GÖTTINGEN. Die Selbsthilfegruppe (SHG) Lungenemphysem-COPD Göttingen trifft sich am heutigen Samstag, 3. Mai, von 14 bis 16 Uhr beim SC Hainberg in der Bertha von Suttner Straße 2 in Göttingen. Die SHG bietet Informationen und Erfahrungswissen für Betroffene und deren Angehörige sowie Hilfe zur Selbsthilfe. Auch ist es der Gruppe sehr wichtig, einfach miteinander zu reden, „über ganz normale Dinge bei einer guten Tasse Kaffee“. Telefonische Infos zur SHG gibt es unter 0551 / 8 24 58 oder mobil unter 0151 / 41 22 00 73. **RED**

Duderstadt blüht auf

Gartenmarkt am 10. und 11. Mai 2025 in der Innenstadt der Eichsfeldmetropole

DUDERSTADT. Regelmäßig lockt Duderstadt mit tollen Events in die Innenstadt. Am Muttertagswochenende, 10. und 11. Mai, ist Gartenmarkt. Dann kann man in einer reichen Auswahl an Blumen und Pflanzen stöbern und sich für Gartensaison eindecken. Bummeln kann man natürlich auch durch die vielen Geschäfte der Duderstädter City, die zum Gartenmarkt am Sonntag geöffnet haben.

Die Besucher des Gartenmarkts kommen jedes Jahr sehr zahlreich und haben die Qual der Wahl. Die Standbetreiber helfen bei der Auswahl und beantworten Fragen wie: Welche Blume gedeiht wo am besten? Welche Gartenschönheit pflanzt man draußen besser erst nach den berühmten Eisheiligen? Dieser Zeitraum, in dem es der Überlieferung nach in

den Nächten noch einmal kräftig frieren kann, fängt übrigens genau am Sonntag des Gartenmarkts an: am 11. Mai beginnt der Reigen der Eisheiligen und endet mit der „kalten Sophie“ am 15. Mai. Die Eisheiligen sind die Namenstage mehrerer katholischer Heiligen. Der Gartenmarkt bietet nicht nur Blüh- und Grünpflanzen, sondern auch Anregungen zur Gartenmöblierung. Es gibt die neuesten Garten-Dekotrends zu sehen und zu kaufen und auch Geräte, mit denen man Beete und Grünflächen bearbeiten kann.

Die Innenstadt verwandelt sich am Samstag, 10. Mai, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. Mai, von 11 bis 18 Uhr in ein buntes Blütenmeer. Die Aussteller präsentieren ihr vielseitiges gärtnerisches Programm und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.

OFFENE GESCHÄFTE

Gleichzeitig wird auf den Duderstädter Einkaufsmeilen der Start in die sonnige Saison eingeläutet, und die Geschäftsinhaber laden zum Familieneinkaufstag am Sonntag ein. Die Geschäfte öffnen am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Zu einem ordentlichen Stadtfest gehören natürlich Aktionen und alles, fürs leibliche Wohl. Beim Gartenmarkt stehen für die kleinen Besucher ein Kinderkarussell und ein Bungeetrampolin bereit. Es gibt für sie die Möglichkeit, sich fantasievoll schminken zu lassen, und beim Pfeilwerfen können sie ihre Zielsicherheit testen. Und: Von den Klassikern wie Erbsensuppe und Bratwurst über Fischbrötchen bis hin zu Crêpes und gebrannten Mandeln ist für jeden Geschmack etwas dabei.

EICHSFELD-GIN

Mit dabei ist auch das Eichsfelder Tageblatt vor der Geschäftsstelle in der Marktstraße 9. „Wir bieten eine breite Auswahl an Logo-Merchandise-Artikeln an, darunter T-Shirts, Hoodies, Tassen und vieles mehr. Zeige deine Unterstützung und Verbundenheit mit dem Eichsfeld mit unserem einzigartigen Logo-Merch“, sagt Luisa Besmens-Brandis, Leiterin des regionalen Vertriebsmarketing beim Tageblatt. Den anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Eichsfelder Tageblatts in limitierter Auflage hergestellten Gin „Wir im Eichsfeld“ gibt es hier zum Kauf und zum Probieren. Die Tageblatt-Redaktion wird für Gespräche mit Leserinnen und Lesern, potenziellen Abonnentinnen und Abonnenten vor Ort sein.

STAR / Foto: Niklas Richter



Am 10. und 11. Mai lockt wieder der Gartenmarkt in die Duderstädter Innenstadt.

Foto: Niklas Richter



Schritt für Schritt ins Internet

Buchen Sie einen kostenlosen Schulungstermin bei uns, wir unterstützen Sie gerne.

Testen Sie jetzt unser neues Senioren-Tablet

Terminvereinbarung 0551 / 901-365
von Mo–Fr von 9–14 Uhr



► STELLENMARKT

OFFENER BEWERBERTAG

INFORMIEREN, AUSTAUSCHEN, BEWERBEN.

Kaufland Göttingen-Grone

Am Kauf Park 2
37079 Göttingen

FREITAG, 09.05.2025, 12 – 18 UHR
SAMSTAG, 10.05.2025, 10 – 16 UHR

Verstärke unser neues Filialteam in Göttingen-Weende in Voll- oder Teilzeit als:

- Verkäufer/Kassierer (m/w/d)
- Verkäufer Bedientheke (m/w/d)

Melde dich an unserer Kunden-information – gerne spontan und ohne Bewerbungsunterlagen.
Wir freuen uns auf dich!



Hier bin ich richtig

14013301_000125

Hospiz an der Lutter in Göttingen

Hauswirtschaftler*in (m/w/d)

in Teilzeit (30 Wochenstunden)

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit für die hauswirtschaftliche Versorgung in unserem Hospiz. Ihre Aufgaben umfassen die Speisevorbereitung, Wäsche- und Materiallogistik, Reinigungsarbeiten, Einkauf sowie die Mitgestaltung eines gastfreundlichen Alltags.

Besondere Aufgaben:

- 1x wöchentlich Kochen für Gäste & Zugehörige
- 1–2x wöchentlich gemeinsames Backen
- Anleitung und Einbindung vom hauswirtschaftlichen Team in Haupt- und Ehrenamt

Was Sie mitbringen:

- Ausbildung in Hauswirtschaft oder vergleichbare Erfahrung
- Kommunikationsstärke & Organisationstalent
- Freude an Teamarbeit & gastfreundlicher Präsenz
- Erfahrung mit Ehrenamtlichen (wünschenswert)

Wir bieten:

- Eine sinnerfüllte Aufgabe in herzlicher Atmosphäre
- Kollegiales Team, Zeit für Zuwendung, Mitgestaltung
- Vergütung nach TV der Diakonie Niedersachsen (TVDN)
- Fortbildungsmöglichkeiten, Supervision und Gesundheitsangebote, wie Fitnessstudio und Fahrradleasing

Bewerbungen in PDF-Format an:
stationaeres-hospiz@hospiz-goettingen.de
Infos: 0551/270726-15
Hospiz an der Lutter e.V.
Humboldtallee 10, 37073 Göttingen, www.hospiz-goettingen.de



HOSPIZ AN DER LUTTER

15517301_001825

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Spanbeck
- Dransfeld
- Weende
- Nordstadt
- Rosdorf
- Klein Schneen



14461901_001825

Dein Job in Göttingen & Landkreis

lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Roringen
- Herberhausen
- Reyershausen
- Mengershausen
- Sieboldshausen
- Holzerode

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

14453101_001825

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

116 016

anonym • kostenfrei
24/7 erreichbar • mehrsprachig
Online-Beratung: www.hilfetelefon.de





Hilfetelefon **116 016**
Gewalt gegen Frauen
www.hilfetelefon.de

Mein Personal Trainer ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für NIEDERSACHSEN



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

TEILEN OHNE ZERREISSEN



ZEITUNG, WO DU WILLST.
Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.Goettinger-Tageblatt.de/vorteile



Goettinger-Tageblatt | Fritzsche-Tageblatt

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

► **GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN**

Suche aus Nachlässen Schallplatten, Briefmarken. ☎ (0160) 171 70 32 u. (05 523) 99 99 400
3011401_001825

► **VERANSTALTUNGEN**



Tag der offenen Tür

So., 4. Mai 2025, 10.00 – 16.00 Uhr
(Verkauf und Beratung zu den gesetzlichen Öffnungszeiten)
Gärtnererei Oppermann, An der Gärtnerlei 11, 37139 Barterode, 05506 / 8619
www.gaertnerlei-oppermann.de

15481701_001825

► **VERSCHIEDENES**

► **VERSCHIEDENES**

Ausführung von

- Fachwerksanierung
- Fassadenanstrichen
- Maler & Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten jeder Art

37139 Adelebsen · Tel: 05506-8530
info@malersfachbetrieb-rothenberg.de

5076101_001825

Kostenlose Schulungen in Duderstadt und Göttingen
Tabletschulungen (Einzelschulung) für Ihre ersten Schritte ins Digitale. Vermittelt werden Grundlagen, Umgang mit Apps, u.a. GT/ET+, ePaper. Kein Vorwissen erforderlich. Fragen und Anmeldung:
☎ (05 51) 90 13 65
s.sebode@goettinger-tageblatt.de

Achtung Ankauf von: Musikinstrumente, Fotoapparate, Porzellan, Briefmarken, Abendgarderobe, Münzsammlungen, Luxus-Uhren, Bestpreis! ☎ (05 51) 25 03 83 79 und (01 76) 62 79 63 82 Herr Wagner

Suche Ackerland
zur Pacht oder Kauf gesucht. Bitte alles anbieten, zahle Höchstpreise! suchepachtland@web.de

Biete Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen gegen Wertschätzung an. ☎ (05 51) 25 03 83 79 und (01 76) 62 79 63 82 Herr Wagner

Sanierung Umbau Pflaster Kellerabdichtung Kanaltrennung **Baugeschäft W. SEITZ**
☎ 05 51 / 78 13 53 • 0170/3418167
31729101_001824

Wohnungsflohmarkt
Wann? So., 04.Mai 2025, 14 – 18 Uhr
Wo? Brockenweg 7, 37081 Göttingen

Übernehme Renovierungsarb.
jeder Art. ☎ (01 79) 8 81 18 76

Bohre Brunnen.
☎ (0 55 04) 9 49 26 70

Maler, Putzer und Laminatverleger
sucht Arbeit. ☎ (01 78) 9 38 68 06

► **IMMOBILIENMARKT**

► **IMMOBILIENKAUF–GESUCHE**

► **EIGENTUMSWOHNUNGEN**

PRIVAT sucht Eigentumswohnung zum Kauf. ☎ 05507-8911868

► **HÄUSER**

HANDWERKER sucht Haus von Privat ☎ 05507-8911868

► **MIETANGEBOTE**

► **3 ZIMMER**

In der Gemeinde Friedland ist eine 3 ZKB zum 1.7. zu vermieten. Bei Interesse bitte melden. ☎ Z 154 746

► **GARAGEN / EINSTELLPLÄTZE**

Garage und Stellpl. in GÖ zu verm. Tel. **5474547**
12328901_001825

► **IMMOBILIEN DIENSTLEISTUNGEN**

► **ANDERE DIENST–LEISTUNGEN**

Der Renovierungspartner aus Göttingen bietet Fliesenarbeiten, Streich- und Lackierarbeiten, sowie Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten an. ☎ 0551-50088599 Hr. Bergmann

► **KRAFTFAHRZEUGMARKT**

► **KFZ ANGEBOTE**

► **ERSATZTEILE / ZUBEHÖR**

Sommerreifen NEU Vredestein DOT 023,195/5 R16 91V XL, originalverpackt, 380 € VB ☎ 01 52 01 72 02 49

Sommerreifen auf Alufelgen 225/45ZR18XL 91W Bridgestone 2 Stück 1 Jahr alt, 2 St. nur Felgen. VB Tel 015115297306

Rufen Sie doch einfach an.
Telefonische Anzeigenaufnahme:
0800 / 1234 405

► **KFZ GESUCHE**

► **PKW KAUFGESUCHE**

PKW mit Mängeln gesucht, ab EZ. 2010 ☎ 01 57 70 41 88 72

► **MOTORRÄDER / ZWEIRÄDER**

Motorräder, Roller, Mopeds
Aufsitzmäher gesucht! Auch defekt.05121/2068883

► **WOHNMOBILE / –WAGEN**

Wir kaufen**Wohnmobile+Wohnwagen** Tel.03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

► **MARKTPLATZ**

► **MARKTPLATZ**

► **MÖBEL / HAUSRAT**

Firma Wagner kauft an:
alte und neue Pelzmäntel, alte Möbel, Silberbestecke, Porzellan, Krok- u. Lederhandtaschen, Taschenuhren, Zinggeschirr, Fotoapparate, Musikinstrumente, Militaria, Schmuck aller Art, seriöse Abwicklung. Hausbesuche nach Terminabsprache. Bitte alles anbieten! ☎ (05 51) 89 02 58 27 oder (01 59) 01 70 24 97

► **MUSIK**

Suche Streichinstrumente, auch defekt. ☎ (01 76) 58 68 41 03.

Kaufe LPs & CDs ☎ (0 55 09) 92 47 49

► **GARTEN**

Brauchen Sie Hilfe im Garten?
Übernehme fachgerecht alle Garten- u. Grabpflegearbeiten. Firma Bierwirth, Göttingen
☎ 0172-6 47 91 12 Mo.–Fr.
Sonderaktion Heckenschnitt

14180701_001825

Biete Gartenarbeiten an: von Hecken-Büsche-, Sträucherschnitt, Vertikutierarbeiten, Beetpflege, Maler- und Pfisterarbeiten, inkl. Entsorgung. ☎ (01 76) 85 24 75 34



Garten & Grundstückspflege
• Pfisterarbeiten • Hausanstrich
• Hausreinigung
☎ 0177 - 56 38 241

2966301_001825

Bohre Brunnen.
☎ (0 55 04) 9 49 26 70

► **LANDWIRTSCHAFT**

Brennholz Buche Ei. 69€ SRM
30 cm, inkl. Lief. ☎ 0176 6268 1914

► **KUNST– UND SAMMLERMARKT**

Achtung - viel Bargeld!
für Pelze, Schmuck, Münzen, Tafelsilber, Zinn, Porzellan, Luxus-Uhren, Teppiche, Kriegsandenken. Seriöse Abwicklung! ☎ (01 51) 54 78 49 10

► **BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT**

Moderne Heiztechnik • Schöne Bäder
Grimmig, Barterode, ☎0 55 06 / 454
33272901_001824

Fliesenleger ☎ (01 60) 977 39 654

► **HOBBY UND FREIZEIT**

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ 01 75 - 77 44 99

► **DIENTSTLEISTUNGEN**

Günstig Reinigung Privathaushalt/-Fenster Umzüge/Entrümpelung/Malerarbeiten, 3D CleanTeam
☎0176/55660061

Gartenpflege, Entrümpelung
☎(0551) 5046 903 ☎ (0176) 74 57 94 12

► **TIERMARKT**

Vogel- u. Kleintiermarkt, 10. Mai 2025
An- und Verkauf, Futter und Zubehör
Südbahnhofstraße 43, Witzzenhausen
8–12 Uhr. ☎ (05542) 7 29 85 Info

917401_001825

DIE ARCHE
Helfen Sie, zu helfen!



Damit jedes Kind eine faire Chance bekommt.

WER MACHT MICH SATTF?



Jetzt für tägliches Mittagessen spenden!

www.kinderprojekt-arche.de
"Die Arche" Kindersittung Christl. Kinder- und Jugendwerk
IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00

Save the Children
IHR LETZTER WILLE
KANN EIN ANFANG SEIN – FÜR KINDER WELTWEIT.



Seit mehr als 100 Jahren ist Save the Children für Kinder wie Josephine und Lucy da und stärkt sie.

Erfahren Sie mehr und bestellen Sie telefonisch oder online unseren Ratgeber für Ihre Nachlassplanung – kostenlos und unverbindlich.
www.savethechildren.de/testamente
oder
030 27 59 59 79 - 446

★ ★ ★
DZI
Spenden-Siegel

Extra TIP
erscheint jeden Samstag

Impressum

Verlag:
Extra Tip Werbungs- und Vertriebsgesellschaft mbH
Wiesenstr. 1 • 37073 Göttingen
info@extratip-goettingen.de

Preisliste:
gt.mediatdaten.online/anzeigenblaetter
Verbreitete Auflage: 71.510
Anzeigenchluss für gestaltete Anzeigen: Mittwoch 14.00 Uhr

Kundenservice:
☎ 05 51 / 901-111
info@extratip-goettingen.de

Beilagedisposition:
beilagen.wochenblatt@mdsack.de

Redaktion:
Stefanie Arndt
arndt@extratip-goettingen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Axel Poelen

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:
Günter Evert

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1 • 31552 Rodenberg

Verteilung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Leserbriefe
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Geprüfte Prospektzustellung
BVDA



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter



AUFLAGEN KONTROLLE DER ANZEIGEN BLÄTTER
BVDA/NDV

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis bitte keine kostenlosen Zeitungen an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

33590101_001824

Viel Grün soll her – und auf jeden Fall auch eine Rutsche

Spielplatz-Neugestaltung in Weende: Ergebnisse der ersten Umfrage liegen vor

GÖTTINGEN. Der Spielplatz an der Otto-Laufer-Straße soll saniert und neugestaltet werden. In die Neuplanung werden die Meinungen der Kinder, die diesen Spielplatz regelmäßig besuchen, sowie ihrer Eltern und Begleitpersonen berücksichtigt. Um mehr über ihre Wünsche und Bedürfnisse zu erfahren, fand im Februar und März eine erste Online-Umfrage statt, die jetzt ausgewertet wurde.

Der Spielplatz befindet sich am Bachlauf der Weende auf einer großen Grünfläche an der Ecke Otto-Laufer-Straße / Am Weendespring. In der Umfrage wurden verschiedene Spielgeräte zur Auswahl gestellt, die auf dem Platz mit seinen besonderen Gegebenheiten tatsächlich aufgestellt werden könnten. Außerdem gab es Raum für freie Vorschläge. Als einziges Element der aktuellen Spielplatzgestaltung soll eine Nestschaukel erhalten bleiben, die barrierefrei für kleinere und größere Kinder nutzbar ist.

Diese wird durch neue Spielgeräte ergänzt, bei deren Auswahl die Rückmeldungen aus der Umfrage genutzt werden. An der Umfrage nahmen 191 junge Menschen teil, von denen 61 Kinder zwischen 0 und 3 Jahre, 69 Kinder zwischen 4 und 6 Jahre und 58 Kinder zwischen 7 und 12 Jahre alt waren. Ein Teil der Fragen richtete sich an die erwachsenen Begleitpersonen. Von ihnen gingen 153 Rückmeldungen ein.

DIE ERGEBNISSE

Aus den Stimmen und Wünschen der Kinder und Begleitpersonen ergeben sich folgende Anforderungen an den neuen Spielplatz: Es sollte eine Klettermöglichkeit mit verschiedenen Ebenen und langen Strecken für unterschiedliche Altersgruppen geben. Diese sollten durch „schwebende“ Steine oder Hängebrücken verbunden sein. In das Spielgerät sollte mindestens eine Rutsche integriert sein. Wünschenswert wäre ein Th-

mensspielbereich, den Kinder und Begleitpersonen gemeinsam nutzen können. Als weitere Spielgeräte werden ein Trampolin sowie eine Seilbahn von den Kindern favorisiert. Außerdem wünschen sich viele Kinder Versteckmöglichkeiten, die in die gewünschte naturnahe Bepflanzung integriert werden könnten. Bäume und Sträucher sollen als natürliche Schattenspender erhalten bleiben und die Spielbereiche strukturieren. Damit die alten Bäume noch lange vital bleiben, dürfen allerdings keine großen Spielgeräte in die Kronen- oder Wurzelbereiche der Bäume ragen. Einige Kinder wünschten sich darüber hinaus einen Basketballkorb, Fußballtore, einen Tischkicker und eine Tischtennisplatte. Ein großer Sandbereich wurde sich für die ganz Kleinen gewünscht. Für die genannten Vorschläge werden nun Lösungen gesucht, die eventuell in Form von Ausstattungs- oder Spielelementen

mit einfließen können. Möglichst viele Spielgeräte sollen barrierefrei nutzbar sein.

Wichtig sind für die Erwachsenen die ordentliche Pflege des Grüns, zusammenstehende Sitzgelegenheiten, an denen sie sich mit anderen Begleitpersonen austauschen können, sowie eine gute Überschaubarkeit der Spielgeräte. Der Zaun um den Spielplatz bleibt erhalten.

KEINE TOILETTEN

Außerdem wurden in der Umfrage Toiletten auf dem Spielplatz gewünscht. An dieser Stelle können jedoch keine Toilettenanlagen gebaut werden, da ihre regelmäßige Reinigung und Instandhaltung nicht leistbar wären. Mehrfach gewünscht wurden auch Anlagen für Skater oder Mountainbiker. Diese dürfen aber nur abseits von öffentlichen Spielplätzen gebaut werden. Eine Realisierung wäre daher nur im westlichen Teil der Grünfläche denkbar, doch



Die Nestschaukel bleibt.

Foto: Christina Hinzmann

eine Prüfung ergab, dass hierfür massive Eingriffe in die vorhandene Vegetation notwendig wären.

WIE GEHT ES WEITER?

Basierend auf den Ergebnissen dieser ersten Umfrage hat nun die Detailplanung des neuen Spielplatzes begonnen. Mo-

mentan werden verschiedene Entwürfe für neue Spielkombinationen erstellt, die den örtlichen Gegebenheiten entsprechen und möglichst viele Wünsche von Kindern und Erwachsenen erfüllen. In einer zweiten Online-Beteiligung, die im Mai beginnen soll, erhalten Kinder und Eltern dann die Gelegenheit, die Entwürfe

zu betrachten und daraus ihre Favoriten zu wählen. Der am besten bewertete Entwurf gewinnt und wird weiterverfolgt. Der Umbau des Spielplatzes ist für Ende 2025 vorgesehen.

Fragen beantwortet der Fachbereich Stadtgrün, Umwelt und Infrastruktur unter spielplaetze@goeettingen.de. **PDG**

Gärten als Insektenparadies

Gartenwettbewerb in Bovenden

BOVENDEN. Der Flecken Bovenden ruft alle Gartenbesitzer im Gemeindegebiet zur Teilnahme am Wettbewerb „Natur pur – Ihr Garten als Insektenparadies“ auf. Organisiert wird die Aktion von Klimaschutzmanagerin Theresia Lohrberg, die damit zu mehr Artenvielfalt und naturnahem Gärtnern motivieren möchte.

Gesucht werden insektenfreundlich gestaltete Gärten mit heimischen Pflanzen, Blühflächen und kreativen Ideen – etwa durch Upcycling oder besonders klima- und naturfreundliche Lösungen. Eine Jury aus dem Arbeitskreis „Aktiv in Bovenden für Insekten und Bienen“ bewertet die Beiträge.

Neben einem summenden Garten gibt's für die besten Beiträge tolle Preise: Gutscheine von Edeka Möwes im Wert von bis zu 200 Euro und liebevoll gepackte Präsentkörbe.

Mitmachen kann man so: Einfach Bewerbungsbogen ausfüllen, Vorher-Nachher-Fotos beilegen und bis zum 31. August 2025 einsenden – entweder per E-Mail an lohrberg@bovenden.de oder per Post an den Flecken Bovenden, Rathausplatz 1, 37120 Bovenden. Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Infos und Tipps zur naturnahen Gartengestaltung findet man auf der Webseite des Flecken Bovenden. **BOV**

Foto: pixabay



„Selbstbestimmung: Geschlecht – Gesetz – Gesellschaft“

Öffentliche Salon-Debatte am 21. Mai im Forum Wissen

GÖTTINGEN. „Selbstbestimmung: Geschlecht – Gesetz – Gesellschaft“ lautet der Titel der kommenden Salon-Debatte am Donnerstag, 21. Mai, im Forum Wissen. In der öffentlichen Diskussionsrunde geht es um die Frage, warum über das grundlegende Recht auf Selbstbestimmung und freie Entfaltung der Persönlichkeit so kontrovers gestritten wird. Veranstalter sind die Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Universität Göttingen, das Projekt equity, das Queere Zentrum

Göttingen und das Forum Wissen. Beginn ist um 18.30 Uhr, um Anmeldung wird gebeten.

In einer Demokratie ist das Recht auf Selbstbestimmung und freie Entfaltung der Persönlichkeit essenziell, um individuelle Freiheit und Chancengleichheit für alle Menschen zu gewährleisten. Doch gerade in Zeiten von rückwärtsgewandten gesellschaftlichen Strömungen, Antifeminismus und Queerfeindlichkeit wird es schwer, dieses Menschenrecht wahr-

zunehmen. Die Anerkennung geschlechtlicher Vielfalt ebenso wie reproduktive Rechte, sexuelle Selbstbestimmung und körperliche Unversehrtheit sind Beispiele dafür, wie über dieses Recht gesellschaftlich debattiert wird. Im juristischen Kontext haben in den vergangenen Jahren die Stärkung und der Schutz der Selbstbestimmung an Bedeutung gewonnen.

Warum wird über dieses grundlegende (Menschen-)Recht so kontrovers gestritten? Wie bil-

det sich dies rechtlich im Selbstbestimmungsgesetz und anderen rechtlichen Entwicklungen ab? Wie kommen juristische und gesellschaftliche Infragestellungen bei Fachverbänden und Betroffenen an? Was bedeutet dies für eine demokratische Gesellschaft? Diese und andere Fragen diskutiert Journalist und Moderator Vladimir Balzer vom Deutschlandfunk mit

- Hannah Engelmann-Gith, systemische Peer-Beraterin in der Trans*Beratung Göttingen,
- Robin Ivy Osterkamp vom Vorstand des Bundesverbands Trans* und dem Referat der Landesfachstelle Trans* im Queeren Netzwerk Niedersachsen
- Susanna Roßbach, Kommission Familien-, Erb- und Zivilrecht im Deutschen Juristinnenbund und
- Arn Sauer, Direktor der Bundesstiftung Gleichstellung.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich. Die Veranstaltung findet in deutscher Lautsprache statt und wird in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt. Die Veranstaltung wird aufzeichnet. Der Eintritt ist frei. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen; eine Anmeldung ist erforderlich unter www.forum-wissen.de/event/salon-debatte-selbstbestimmung/. **PUG**

Der Salon im Forum Wissen. Foto: Michael Reiner, Atelier Brückner

Wie Gerüche beeinflussen

Göttinger Neurowissenschaftler erhält Projektförderung der Schram-Stiftung

GÖTTINGEN. Der Göttinger Neurowissenschaftler Dr. Thomas Frank, Forschungsgruppenleiter am Johann-Friedrich-Blumenbach Institut für Zoologie und Anthropologie, European Neuroscience Institute (ENI) und am Exzellenzcluster Multiscale Bioimaging (MBExC), hat eine Projektförderung der Schram-Stiftung erhalten. Die Stiftung unterstützt sein Projekt „Zelluläre Mechanismen und Gehirn-weite Schaltkreise der chemosensorischen Valenzkodierung“ über drei Jahre mit 360.000 Euro. Darin befasst sich Frank mit der Fragestellung, wie Gerüche unser Verhalten beeinflussen.

Das Gehirn verleiht Gerüchen eine emotionale Bewertung, sodass sie als angenehm oder unangenehm wahrgenommen werden. Wird die Geruchswahrnehmung beeinträchtigt oder verzerrt, wie das bei einer so genannten Parosmie (krankhafte Geruchsstörung) der Fall ist, oder fällt sie ganz aus, leiden Warnfunktion und Lebensqualität – wie viele Menschen durch Covid-19 erfahren. Trotz der großen Bedeutung der Geruchswahrnehmung sind die zugrunde liegenden Mechanismen im Gehirn bisher noch nicht tiefergehend verstanden.

Frank erforscht am Modellorganismus Zebrafisch, wie das Gehirn Geruchsreize über verschiedene Organisationsebenen verarbeitet, von Synapsen bis



hin zu komplexen gehirnweiten Nervenzell-Netzwerken. Die Erkenntnisse können dazu beitragen, das Verständnis und letztlich die Behandlung von Störungen wie der Parosmie zu verbessern. Die Schram-Stiftung fördert seit 2004 Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Medizin und Neurowissenschaften, insbesondere der Hirnforschung. Das ENI ist eine Kooperation zwischen der Universitätsmedizin (UMG) und der Max-Planck-Gesellschaft. **PUG**

Dr. Thomas Frank
Foto: UMG / Swen Pförtner
Symbolfoto oben: pixabay



Informationsveranstaltung im BiZ zu Ausbildung und Studium bei der Bundespolizei

GÖTTINGEN. Wer sich für eine berufliche Perspektive bei der Bundespolizei interessiert, der sollte am Donnerstag, 8. Mai, um 16 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Göttingen in der Bahnhofsallee 5 vorbeikommen. Denn an diesem Tag stellen Mitarbeitende der Bundespolizei in einer rund einstündigen Veranstaltung ihre Ausbildungs- und Studienangebote vor.

Das Aufgabengebiet der Bundespolizei ist vielfältig. So ist die Bundespolizei für die Sicherung der Grenzen zuständig – und zwar zu Lande, zu Wasser und in der Luft. Sie übernimmt Grenzkontrollen und sorgt für die Sicherheit auf Flughäfen und Bahnhöfen sowie den Schutz der Verfassungsorgane. Auch die Spezialeinheit „GSg9“ gehört zur Bundespolizei.



Vorgestellt werden die Ausbildungswege im mittleren Polizeivollzugsdienst und das duale Studium im gehobenen Polizeivollzugsdienst. Außerdem gibt es viel über mögliche Einsatzgebiete, Aufgaben und Einstellungsvoraussetzungen zu erfahren.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten: online unter www.eveeno.com/info-bundespolizei oder telefonisch unter 0551 / 52 06 70. Eine Übersicht aller Veranstaltungen des BiZ gibt es unter www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen. **AFA** / Foto: Bundespolizei





Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Mittelaltermarkt und Live-Musik

ExtraTiP präsentiert Keilertage in Nörten-Hardenberg mit Schandmaul und Fiddlers Green vom 30. Mai bis 1. Juni – **VERLOSUNG** von Kombitickets

NÖRTEN-HARDENBERG. Am Himmelfahrtswochenende vom 30. Mai bis 1. Juni finden in diesem Jahr die Keilertage statt – dahinter verbirgt sich ein großer Mittelaltermarkt am Fuße der Burgruine plus viel Live-Musik. Mit Schandmaul haben die Organisatoren einen hochkarätigen Headliner an Land gezogen. Mit dabei sind zudem Fiddlers Green, Mr. Hurley und die Pulveraffen sowie Heavy Saurus am Familientag. Wir verlosen dreimal zwei Kombitickets für einen Tag der Wahl.

Schandmaul ist die Speerspitze des deutschen Mittelalter-Folk-Rocks. Seit ihrem 1999 veröffentlichten Debütalbum „Wahre Helden“ sind die Münchner ein Garant für hochkarätigen und niveauvollen Folk-Rock voller spannender, fesselnder Erzählungen, dargeboten durch genretypische Instrumente wie Dudelsäcke, Drehleier und Folk-Flöten. Mit sechs Top-10-Alben in den deutschen Charts (darunter „Leuchtfeuer“, das es bis an die Spitze schaffte) absolvieren

ten Schandmaul erfolgreiche Touren und sind Publikums-magnet auf zahlreichen Festivals – zum Beispiel beim Rockharz. Schandmaul spielen am Samstag, 31. Mai.

Vorneweg gibt es Fiddler's Green, die in diesem Jahr ihren 35. Geburtstag feiern und mit irischem Speed-Folk die Gäste in Partystimmung bringen werden. Wenn sie das nach dem Auftritt der Folkpunk-Band mit Akkordeon, Doppelbock, nicht schon sind ...

Mr. Hurley und die Pulveraffen spielen am Freitag und haben ihr neues Album „SOS“ im Gepäck. Mit ihrer Musik entführen die Osnabrücker Piraten-Folk-Rocker in eine Welt voller Seeräuber, Riesenkraken und Meerjungfrauen.

Zum Bühnenprogramm am Freitag kommen noch Letzte Instanz, die für ihre Version von guter Rockmusik auf klassische Einflüsse und Instrumente zurückgreifen. Komplettiert wird das Line-up mit der Irish-Folk-Punband Kilkenny Bastards.

Sonntag, 1. Juni, ist dann großer Familientag mit Heavy Saurus, die am Nachmittag familien-gerechte Metalmusik für kleine (und große) Fans spielen.

An allen Tagen gibt es wieder einen großen Mittelaltermarkt auf dem Burggelände mit Ritt-ern, Gauklern, Handwerkern und Händlern.

VORVERKAUF UND VERLOSUNG

Die Tickets gibt es online über keilertage.de, aber auch unter gt-tickets.de sowie vor Ort unter anderem in der Göttinger Tourist-Info und in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatts in Duderstadt.

Verlost werden dreimal zwei Kombitickets, die sowohl für den Mittelaltermarkt als auch fürs Livemusik-Programm gelten. Wer gewinnen möchte, kann ab sofort und bis einschließlich Dienstag unter gturl.de/gewinnspiel mitmachen.

STAR



Foto: Daniel Sommer

Schandmaul kommen mit neuem Sänger

Die Folk-Rocker Schandmaul werden ab sofort und deshalb auch bei den Keilertagen mit einem neuen Sänger auftreten. Den Besetzungswechsel gab die Band kürzlich bekannt. Ab sofort wird Frontmann Thomas Lindner (Foto 3. v. r.) am Mikro vom langjährigen Schandmaul-Weggefährten Marco Klingel alias Till Herence (Mitte) ersetzt.

Obwohl Lindner seine Krebserkrankung mittlerweile besiegt hat, entschied er sich „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“ zu diesem Schritt. In Zukunft wird er aber weiterhin an der Gitarre sowie erstmals auch am Keyboard zu hören sein. Und er ist auch nach

wie vor am gemeinsamen Song-writing beteiligt.

„Ich bin zwar meine Krankheit los, dafür müssen wir jetzt lernen, mit den Kollateralschäden umzugehen. Aufgeben war für uns nie eine Option. Unser Ziel war schon immer, gemeinsam Musik zu machen. Diesen unglaublichen Weg hat sich im Vorfeld niemand erträumen können – wir werden uns ganz sicher nicht von dieser Hürde aufhalten lassen! Das Positive ist jedoch: Wir sind um ein Mitglied in der Schandmaul-Familie gewachsen und freuen uns sehr, mit Till einen so starken und engagierten Sänger gefunden zu haben“, so Thomas Lindner.

Seit fast zwei Jahrzehnten ist der Musiker schon Teil der Schandmaul-Familie. Nach Tätigkeiten als Merchandise-Verkäufer, Tourbusfahrer und Vocalcoach hat er die Formation bereits auf Konzerten wie beim Rockharz 2024 gesänglich unterstützt. „Till war meine erste Wahl und ich bin sehr froh, dass er sofort zugesagt hat“, so Thomas Lindner. Der neue Sänger freut sich: „Es gibt Situationen im Leben, in denen es einfach passt – menschlich und auch künstlerisch. Das ist zwischen uns definitiv der Fall. Die ersten Liveshows waren für mich eine extrem aufregende Erfahrung und ich freue mich auf das, was noch alles vor uns liegt!“ **STAR**

Der Schatz im Silbersee im Cinemaxx mit Peter Orloff

GÖTTINGEN. Bei seiner nächsten Filmvorführung zeigt das Filmbüro Göttingen das erste Werk einer der erfolgreichsten deutschen Filmreihen: „Der Schatz im Silbersee“ läuft am Sonntag, 11. Mai, um 11 Uhr im Cinemaxx. Karten im Vorverkauf gibt es im Cinemaxx. Zum Programm gehört auch Musik und Talk. Stargast ist der bekannte Sänger Peter Orloff, der unter anderem „Mein Freund Winnetou“ gesungen hat.

Der Film von 1962 wartet mit einer echten Starbesetzung auf: mit dabei sind unter anderem Lex Barker, Pierre Brice, Herbert Lom, Götz George, Karin Dor, Marianne Hoppe, Eddi Arent und Ralf Wolter. Inhalt: In einer überfallenen Postkutsche liegt der ermordete Vater von Fred Engel. Er hat einen Teil einer Schatzkarte bei sich, die zum geheimnisvollen Silbersee führt und vom Banditen Colonel Brinkley geraubt wurde. Fred Engel macht sich mit Sam Hawkens, Old Shatterhand und Winnetou auf die Suche nach den Mördern und dem Schatz.

Eingebunden ist der Film in das Programm des „Karl-May-Archiv-tages 2025“, den das Karl-May-Archiv in in der Stadt veranstaltet.



Als einziger Programm-punkt ist diese Vorführung öffentlich zugänglich.

Foto: Karl-May-Archiv, Repro Klawunn

„Lorbeeren“ gewinnen

FREIKARTEN-VERLOSUNG der Internationalen Händel-Festspiele

GÖTTINGEN. Vom 16. bis 25. Mai finden die Internationalen Händel-Festspiele Göttingen statt. Unter dem Motto „Lorbeeren“ wird ein vielseitiges Programm geboten, von der Festspieloper „Tamerlano“ und dem Oratorium „Solomon“ bis hin zu Kammerkonzerten und einem Kinderprogramm.

Ebenso vielseitig sind die Spielstätten, die mit ihrem ganz eigenen Ambiente das Konzerterlebnis prägen. Im Rahmen eines Gewinnspiels mit fünf Runden möchte das Team der Händel-Festspiele auf diese Spielstätten hinweisen und lädt unsere Leser ein. Es gibt jeweils zweimal zwei Freikarten für ein Konzert zu gewinnen – und zwar für eines, das in der Location stattfindet, die auf dem Foto zu sehen ist.

Wer gewinnen möchte, muss erraten, welches Gebäude zu sehen ist. Den Namen des Gebäudes mailt man dann mit Betreff „Händel“ an gewinnen@extratip-goettingen.de.



RUNDE 4

Gesucht wird diesmal ein sehr prominentes Göttinger Gebäude. Wer es erkennt, kann Freikarten für ein Konzert der Internationalen Händel-Festspiele, das an diesem Ort stattfindet, gewinnen.

Foto: Internationale Händel-Festspiele Göttingen

Bitte den vollen Namen und die Adresse angeben, diese werden im Falle des Gewinns an den Veranstalter zur Versendung der Tickets weitergegeben. Einsendeschluss ist jeweils am Montag nach Erscheinen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Informationen zu den Internationalen Händel-Festspielen und den Online-Kartenvorverkauf findet man bei haendel-festspiele.de oder Telefon 0551 / 38 48 130. **STAR**

Gesucht war in der vergangenen Woche das Duderstädter Rathaus.

Neue Songs

Amy Rigby im Mai live im Nörgelbuff

GÖTTINGEN. Die bekannte US-amerikanische Singer-Songwriterin Amy Rigby veröffentlichte im August 2024 das Album „Hang In There With Me“. Jetzt ist sie auf Tour und macht am Sonntag, 18. Mai, um 21 Uhr Station in Göttingen im Nörgelbuff.

Die elf aktuellen Songs wurden von Amy Rigby und ihrem Mann Eric Goulden, besser bekannt als Rocksänger „Wreckless Eric“ gemeinsam in ihrem Zuhause im ländlichen Upstate New York geschrieben und aufgenommen.

Foto: Bob Krasner



Elfmorgen

Punkrock am 9. Mai live im Exil

GÖTTINGEN. Knackiger Punkrock aus Hessen: Elfmorgen spielen am Freitag, 9. Mai, um 20 Uhr im Exil. Support sind Lüt aus Norwegen.

Elfmorgen bezeichnen sich gern als „älteste Newcomerband der Welt“, die seit mehr als 20 Jahren mit eingängigem Vollgas-Punkrock und intelligenten deutschen Texten voller Charme und Ironie ein großes und begeistertes Publikum findet. Am Werk sind hier aber auch Musikgrößen wie Maik

Timmermann als Produzent (Sondaschule) und Pete Maher im Mastering (U2, The Rolling Stones, Depeche Mode, ...).

Elfmorgen sind regelmäßige Gäste bei großen Open Airs von „Open Flair“ bis „Rock am Ring“, spielen aber auch und vor allem engagierte Clubkonzerte, bei denen das Trio nicht mit seiner Meinung hinter dem Berg hält.

Karten im Vorverkauf gibt es über www.exil-web.de. **STAR**

Foto: Helge Tscharn





Tipps und Termine vom 3. bis 10. Mai

Samstag 03.05.

Kino

Lumière: 19.00 Das Licht
Méliès: 17.30 Volveréis – Ein fast klassischer Liebesfilm, 20.00 Eden

Live-Musik/Party

21.00 Kleiner Ratskeller: The At-
tic Groove Connection
22.00 Nörgelbuff: Club Mundi-
al, Balkan Beats & more mit DJ
Ringo
23.00 Savoy: Ladies Night, Sing-
le-Edition

Theater/Kabarett

19.45 DT: Anfang und Ende des
Anthropozäns
20.00 DT: Die ersten hundert
Tage
20.00 JT: Der Tatortreiniger 2
20.00 Stadthalle Northeim: Jür-
gen von der Lippe „Sextextsex-
tett“ (Comedy-Lesung)
20.00 Theater der Nacht, Nort-
heim: Die Zwickmühle
20.15 Apex: Rotkäppchen-
variationen (Theatergruppe stille
hunde)
20.15 ThOP: Triumph des Todes
oder Das große Massakerspiel
Sonstiges/Ausflug
11.00 ab Gästeinfo Duderstadt:
klassischer Stadtrundgang
(Stadtführung)
11.30 und 15.00 ab Tourist In-
fo Göttingen: Rund ums Gän-
siesel, 11.00 Guided Tour
in English, 14.00 Graffiti und
Skulpturen mit dem Fahrrad
entdecken (Stadtführungen)
14.00 Kunsthaus: Ausstel-
lungsrundgang durch „Aus-
chwitz Birkenau“
14.00 Forum Wissen: Rund-
gang durch die Sonderaus-
stellung „Was zum Quant?!\“,
15.00 Öffentlicher Rundgang
durch die „Räume des Wis-
sens“
14.30 Museum im Ritterhaus,
Osterode: Museumsführung
„Randgeschichten der Ostero-
der Stadtgeschichte“

Sonntag, 04.05.

Kino

Lumière: 15.00 Lars ist LOL,
17.00 Das Licht, 20.15 Mond
Méliès: 17.30 Eden, 20.00
Volveréis – Ein fast klassischer
Liebesfilm
Live-Musik/Party
11.30 DT: Göttinger Symphonie
Orchester, Sonntagsmatinee
„Girls und Panzer“



„Ein Ostwestfale kehrt zurück“: Bernd Giesecking schaut am Donnerstag mal wieder im Apex vorbei.

Foto: Martina Lorenz

18.00 Klosterkirche Nikolaus-
berg: Klosterkirchenkonzert
„Frühlingserwachen“ mit dem
Chor „i dodici“
19.00 Aula am Wilhelmsplatz:
Aulakonzert der Göttinger
Kammermusikgesellschaft mit
Pianistin Alexandra Dovgan
(Beethoven, Schumann, Franck,
Prokofjew)
19.00 Stadthalle Northeim: Pip-
po Pollina (Singer/Songwriter)
Theater
16.00 Theater der Nacht, Nort-
heim: Der kleine Hävelmann
19.00 DT: Der perfekte Moment
– total verpennt (Komödie von
Horst Evers)
19.00 JT: „The way we (de)-con-
struct“ (Tanztheaterstück)
Sonstiges/Ausflug
7.30-16.00 Kauf Park: Floh-
markt
11.00 Brotmuseum Ebergöt-
zen: Backaktion zum Tag des
Deutschen Brotes, „Brotvielfalt
bewahren“
11.00-17.00 Gaußturm über
Dransfeld: Kiosk geöffnet
11.00-16.00 Kunstsammlung der
Universität im alten Audi-
torium: geöffnet, 11.30 Kunst-
werk des Monats der „Engli-
sche Gruß“ nach Andrea della
Robbia und seine ungewöhnli-
che Farbgebung
11.00 Forum Wissen: Öffentli-
cher Rundgang durch die Basis-
ausstellung, 12.30 Rundgang
durch die Sonderausstellung
„Was zum Quant?!\“, 14.00
Expertenrundgang „Was zum
Quant?“
11.00 ab Tourist Info Göttingen:
Gauß in Göttingen, 11.30
Rund ums Gänselesiel (Stadt-
führungen)
14.00 - 17.00 Erdbebenwarte
Göttingen, Herzberger Landstr.
180-182: geöffnet bei Jugend-
hilfe Am Rohns, kostenlose
Führung um 14.00 mit Fall der
4t-Mintropkugel (Eintritt frei,
um Spenden zugunsten des
gemeinnützigen Vereins wird
gebeten), Infos bei www.erd-
bebenwarte.de

Montag, 05.05.

Kino

Lumière: 17.30 Primadonna
– Das Mädchen von morgen
(OmU), 20.00 Mond
Méliès: 17.30 Eden, 20.00
Volveréis – Ein fast klassischer
Liebesfilm (OmU)

Live-Musik/Party

15.30 Wohnstift Göttingen:
Klavierkonzert: „Guitaroma-
nie“. Negin Habibi spielt Werke
von Legnani, Sor, Giuliani und
Tárrega
19.00 Exil: Swing-a-round –
Tanzabend mit Swing, Charles-
ton, Lindyhop, Boogie and more
19.45 Altes Rathaus: Göttinger
Symphonie Orchester, Kammer-
konzert „Zauberhaft“
21.00 Nörgelbuff: Houseband
spielt Funk, Rock, Soul, Jazz,
Blues und Pop

Theater

19.00 JT: Die Anstalt der besse-
ren Mädchen (Ausreißerclub)
20.15 ThOP: Triumph des Todes
oder Das große Massakerspiel

Dienstag, 06.05.

Kino

Lumière: 17.30 Mond, 20.00
The Other Place
Méliès: 17.30 Eden, 20.00
Volveréis – Ein fast klassischer
Liebesfilm
Live-Musik/Party
20.00 Exil: Studi-Abend (Alter-
native, Indie, Electro/Techno,...)
20.15 Apex: Singen wie am La-
gerfeuer (gemeinsames Singen
mit Karin Fuhrberg)

Theater/Literatur

19.00 DT: Der Traum von der
glänzenden Zukunft
20.00 Literaturhaus: „Geliebte
Mutter – Canim Annem“,
Cigdem Akkol (Lesung und Ge-
spräch)
20.15 ThOP: Triumph des Todes
oder Das große Massakerspiel
Sonstiges
18.00 Uniklinikum Göttingen,
Hörsaal 55: Vortragsreihe
Herztöne, „Reisen mit Herz-
schwäche“
18.30 Aula des Hainberg-Gym-
nasiums: Vortrag von Dr. Marko
Weinrich (CEO/CFO), „Führung
und Partizipation im Unterneh-
men – das Beispiel Arineo“.

Mittwoch, 07.05.

Kino

Lumière: 17.30 Primadonna
– Das Mädchen von morgen
(OmU), 20.00 Mond
Méliès: 17.30 Eden, 20.00
Volveréis – Ein fast klassischer
Liebesfilm

Live-Musik/Party

19.30 JT: Rudelsingen
20.00 Musa: Randy Hansen (Ji-
mi Hendrix Tribute)
20.00 Kleiner Ratskeller: Offene
Folkssession mit Kreuzberg on
KulTour
20.15 Apex: Kristin Shey, „Life-
line“ (Singer/Songwriter)
21.00 Nörgelbuff: Salsa en So-
tano, Salsa-Party mit DJ Quito
Sonstiges/Ausflug
18.45-22.00 Institut für Astro-
physik, Friedrich-Hund-Platz 1:
Internationaler Tag der Planeta-
rien – Live-Streams, Führungen
(Beobachtungsobjekte: MOnd,
Jupiter, Mars)
19.00 Bürgersaal Northeim, Am
Münster 30: „Graf Otto und
seine Familie – Stammbaum,
Eirken, Nachleben“ (Vortrag)

Donnerstag, 08.05.

Kino

Lumière: 17.30 Primadonna
– Das Mädchen von morgen
(OmU), 20.00 Balconettes
(OmU)
Méliès: 17.30 Exhibition on
Screen – Morgenröte des Im-
pressionismus Paris 1874,
20.00 Der Pinguin meines Le-
bens (OmU)
Movietown Eichsfeld – ab heu-
te neu: Last Breath, Shadow
Force – Die letzte Mission
Live-Musik/Party
20.00 Zufall Lab, Göttingen:
Göttinger Symphonie Orches-
ter, „Pastorale Elektro“ (Festival
horizonte)
20.00 Gaststätte Stadion,
Speckstraße: Offene Bühne mit
Kreuzberg on KulTour
Theater/Kabarett
20.00 DT: Queerio

20.15 Apex: Bernd Giesecking,
„Ein Ostwestfale kehrt zurück“
(Kabarett)

Sonstiges/Ausflug

15.00 ab Touristinfo Göttingen:
Rund ums Gänselesiel (Stadt-
führungen)
18.30 Wohnstift Göttingen:
Bildvortrag von Wolfgang Senft
„Mustang - ehemaliges König-
reich im Himalaya“

Freitag, 09.05.

Kino

Lumière: 20.00 Balconettes
Méliès: 17.30 Exhibition on
Screen – Morgenröte des Im-
pressionismus Paris 1874,
20.00 Der Pinguin meines Le-
bens
Live-Musik/Party
18.00 St. Jacobi: Orgelkonzert
mit Christian Weiherer (Marien-
dom, Hamburg)
20.00 Exil: Elfmorgen, Support
Lüt (Punkrock)
20.00 Stadthalle Osterode: Gi-
ora Feidman, „Revolution of
Love“ (Klarinette)
20.00 Ballhaus zum fidelen An-
reischken, Duderstadt: Die Udo
Jürgens Story
20.00 Werkraum, Strese-
mannstraße: Göttinger Sympho-
nie Orchester, „what if... pea-
ce?“ (Festival horizonte, Spoken
Word Concert)
20.00 Nordhessen Arena: The
Musical Story of Elvis
21.00 Nörgelbuff: Udo West
(Pop und Funk)
21.00 Kleiner Ratskeller: Stil-
bruch (Klassik trifft Deutschrock)

Theater/Kabarett/Poetry

19.00 Eiche, Scheden: Musika-
lische Lesung mit Simona Bor-
chers und Karen Ulbrich, „Grü-
ne Augen – Rendezvous mit ei-
ner Seele“
19.30 KGS Moringen: Dracula
(Bürgertheater nach Bram Sto-
ker, mit der Theatergruppe stille
hunde)
19.45 DT: Ajax
20.00 Sheddachhale Sartorius
Quartier: Göttinger Poetry Slam
– Best of
20.00 JT: Stolz und Vorurteil*
(*oder so) nach Jane Austen
20.00 Theater der Nacht, Nort-
heim: Don Quichotte – ein Spiel
20.00 Literaturhaus: „Schwin-
del“, Hengameh Yaghoobifarah
(Lesung und Gespräch)
20.15 Apex: Martin Zingsheim,
„Irgendwas mch ich falsch“ (Ka-
baret)
20.15 ThOP: Triumph des Todes
oder Das große Massakerspiel
Sonstiges/Ausflug
15.00 ab Touristinfo Göttingen:
Rund ums Gänselesiel (Stadt-
führung)
16.30 Forum Wissen: Chalk Talk
mit Prof. Dr. Birgit Abels, Vom
Musik(machen) als Wissens-
praktik
19.00 PS Speicher Einbeck: To-
bias Grimm, „Ich mach mich in
den Staub“ (Multimediovortrag
zu einem Jahr Motorradweltrei-
se)

Samstag 10.05.

Kino

Lumière: 15.00 Grüße vom
Mars, 20.00 Primadonna – Das
Mädchen von morgen (OmU)
Méliès: 17.30 Exhibition on
Screen – Morgenröte des Im-
pressionismus Paris 1874,
20.00 Der Pinguin meines Le-
bens
Live-Musik/Party
16.00 Musa: horizonte Festival
des Göttinger Symphonie Or-
chesters mit u.a. DJ-Programm
am Leinehafen und Ensemble
hand werk (17.00), Konzert mit
Norlyz (20.00)
17.00 St. Johannis: Klangraum
mit Rossini mit dem Har-
nisch-Ensemble (Chor und Solis-
ten), Jens Michel (Akkordeon),
Bernd Eberhardt (Klavier und
Leitung)
20.00 Lokhalle: NDR 2 Spring-
side Festival mit Bosse, Jeremias,
Tim Bendzko und Mine
20.00 Stadthalle Osterode:

Neben Bosse treten beim Springside-Festival am 10. Mai in der Lokhalle auch Tim Bendzko, Jeremias und Mine auf.
Foto: Rufus Engelhard



Truck Stop, „Freiheit pur“
(Country)
20.00 Nordhessen Arena: „This
is the greatest Show!“ – Die
größten Musical Hits aller Zeiten
21.00 Nörgelbuff: Nick & June
(Indie-Folk)
21.00 Old Sabri's Pub, Du-
derstadt: John Poppyseed (Sin-
ger/Songwriter)
22.00 Exil: Cheers to the Queers
(Party für LGBTQIA+&Allies)
23.00 Savoy: Black Horny
Theater/Kabarett
11.00 Kunsthaus: „Bücher Bren-
nen!“, szenische Lesung mit der
Theatergruppe stille hunde
16.00 Theater der Nacht, Nort-
heim: Wie im Märchen
19.30 KGS Moringen: Dracula
(Bürgertheater nach Bram Sto-
ker, mit der Theatergruppe stille
hunde)
19.45 DT: zwei herren von real
madrid
20.00 JT: Der Besuch der alten
Dame (Tragische Komödie von
Friedrich Dürrenmatt)
20.00 Stadthalle Northeim: Willy
Astor, „Reimart und Lachkun-
de“
20.15 Apex: Barbara Ruscher,
„Romantik – aber zack, zack!“
(Kabarett)
20.15 ThOP: Triumph des Todes
oder Das große Massakerspiel
Sonstiges/Ausflug
10.00-15.00 Osterode, Innen-
stadt: Frühlingsfest mit Blau-
lichtmeile
10.00-17.00 PS Speicher Ein-
beck: Alt-Opel-Klassiker-Saiso-
neröffnung
10.00-17.00 Gut Herbisgha-

gen, Duderstadt: Wildes Holz
– Handwerkskunst Grundkurs
(Info und Anmeldung bei siel-
mann-stiftung.de)
11.00 ab Gästeinfo Duderstadt:
Unterwegs mit Marktfrau Mari-
ken, 13.30 klassischer Stadt-
rundgang (Stadtführungen)
11.30 und 15.00 ab Tourist In-
fo Göttingen: Rund ums Gän-
siesel (Stadtführung)
14.00-18.00 Münsterplatz
Northeim: Graf Otto Spiele,
Spielfest für die ganze Familie
zum 1.000 Geburtstag von Ot-
to von Northeim
14.00 Kunsthaus: Ausstel-
lungsrundgang durch „Aus-
chwitz Birkenau“
14.00 Forum Wissen: Rund-
gang durch die Sonderaus-
stellung „Was zum Quant?!\“,
15.00 Öffentlicher Rundgang
durch die „Räume des Wis-
sens“

Ausstellungen

• Bis zum 25. Mai zeigt die Tor-
haus Galerie am alten Göttinger
Stadtfriedhof „Zwischen Tag und
Traum“ mit abstrakten Land-
schaftsgemälden und figürliche
Plastiken von Martina Böming-
haus. Geöffnet samstags und
sonntags von 15 bis 17 Uhr.

• Das Heimatmuseum Northeim
zeigt die Sonderausstellung „Ot-
to von Northeim 1025-1083“,
geöffnet dienstags bis sonntags
von 10 bis 12 Uhr sowie dien-
stags, donnerstags und freitags
zusätzlich von 14 bis 17 Uhr.



Bei Kammermusik, DJ-Sets und Bandkonzert darf am 10. Mai in der Musa gelauscht, getanzt und entdeckt werden. Verschiedene Musiken und Szenen treffen bei „horizonte“ aufeinander: Das Göttinger Subkultur-Kollektiv Flause präsentiert DJ-Sets, Schüler der Kompositionswerkstatt führen ihre Komposition auf, das Ensemble „hand werk“ sowie Mitglieder des GSO laden zu Kammerkonzerten ein. Der Tag endet mit einem elektroakustischen Konzert der Band Norlyz (Foto).

Foto: Norlyz

Publikumsmagnet „Flying Wheel“

Erfolgreicher Saisonstart im Circus-Land Einbeck

REGION. Mit strahlendem Sonnenschein und einem ersten Besucherrekord startete Charles Knie's Circus-Land erfolgreich in die neue Saison.

Seit der großen Eröffnung im April erlebten bereits Tausende kleine und große Besucher unvergessliche Tage im beliebtesten Familienfreizeitpark in Südniedersachsen. Insbesondere über die Osterfeiertage war das Gelände in Einbeck-Volksen bestens besucht – bei traumhaftem Frühlingswetter nutzten Familien aus nah und fern die Gelegenheit, die vielen neuen Attraktionen und das vielseitige Angebot des Parks zu entdecken.

FLYING WHEEL

Im Fokus stand natürlich das brandneue „Flying Wheel“, das mutige Besucher auf über 13 Meter Höhe befördert und dabei einen spektakulären Rundumblick über das gesamte Circus-Land ermöglicht. Auch der neue „Fliegende Holländer“ hat sich binnen kürzester Zeit zum Publikumsliebbling entwickelt – hier gehen Groß und Klein gemeinsam auf fantasievolle Segeltour.

PIRATENSHOW

Über 100 Attraktionen, liebevoll inszenierte Themenwelten und zwei aufwendig produzierte

Shows sorgen den ganzen Tag über für Unterhaltung und Staunen. In diesem Jahr haben sich Piraten im Park eingenistet – und sie rocken täglich die große Showbühne. Wer es etwas märchenhafter mag, kann in einer weiteren Show in eine orientalische Traumwelt eintauchen. Die artistischen Darbietungen der internationalen Show-Acts zählen auch 2025 wieder zu den Höhepunkten des Parks. Im Circus-Land ist wirklich jeder Tag ein Abenteuer.

Zwischendurch lädt der große gastronomische Bereich zum Verweilen und Genießen ein. Ob chillige Atmosphäre in der Beachbar, Kaffee und Kuchen im Indoor-Circus-Garten oder

Spezialitäten vom Grill im spektakulären Biergarten unter meterhohen, über 100 Jahre alten Riesenpalmen – das kulinarische Angebot ist so vielfältig wie der Park selbst.

FÜNF JAHRE CIRCUS-LAND

Mit seinem Mix aus Abenteuer, Spielspaß und Erholung mitten in der Natur hat sich das Circus-Land auch in seiner fünften Saison erneut als eines der beliebtesten Ausflugsziele der Region etabliert. Familien aus einem Umkreis von über 100 Kilometern reisen an, um in die fantastische Welt des Parks einzutauchen – und viele kommen gerne wieder. Kein Wun-



der: Das Gelände wird jedes Jahr umfangreich erweitert und liebevoll neugestaltet. Das Circus-Land in Einbeck ist immer eine Reise wert ... Geöffnet hat es in dieser Saison bis zum 28. September. Die Öffnungstage, weitere Infos und auch Tickets im Vorverkauf gibt es auf www.circus-land.de. **RED** / Fotos: Circus-Land

Einladung zu den Quanten-Welten

Am 11. Mai ist verkaufsoffener Sonntag in der Göttinger Innenstadt

GÖTTINGEN. Am 11. Mai trifft Wissenschaft auf Erlebnis, wenn sich die Göttinger Innenstadt an diesem Sonntag von 11 bis 18 Uhr unter dem Motto „Quanten-Welten“ in sechs interaktive Erlebniswelten verwandelt.

Anlässlich von 100 Jahren „Quantensprung“ und dem Internationalen Jahr der Quantenwissenschaft lädt die Göttingen Marketing GmbH ein, die faszinierende Welt der Quantenphysik spielerisch zu entdecken – mit Mitmachstationen, Live-Bühnen, Kunst, Kulinarik, Kinderaktionen und einem verkaufsoffenen Sonntag.

Die gesamte Innenstadt wird sich in sechs thematisch untergliederte Erlebnis-Welten verwandeln – jede mit ihrem ganz eigenen Charakter.

- In der Wissenschafts-Welt wird Quantenphysik verständlich und unterhaltsam erklärt mit Live-Experimenten, Bühnenbeiträgen und Mitmachaktionen.

- In der Kinder-Welt können sich junge Besucher austoben und fantasievoll schminken lassen. Es gibt Bastelstationen, Spielaktionen und kindgerechte Experimente.
- Die kreative Welt bietet Kunst, Musik und Bewegung. Lokale Kunsthandwerker präsentieren ihre Arbeiten und zeigen handwerkliche Techniken. Es gibt Live-Musik und Tanz.
- Am 11. Mai ist Muttertag. Deshalb gibt es Geschenkideen, Blumen und Wellnessangebote, die sich verschenken oder selbst genießen lassen.
- Zur Shopping-Welt gehören exklusive Aktionen, Sonderangebote und Überraschungen des Göttinger Einzelhandels.
- Die kulinarische Welt bringt Aromen aus aller Welt in die Innenstadt. Von süßen Leckereien über herzhaftes Spezialitäten bis hin zu vegetarischen und veganen Angeboten.

Alle weiteren Infos findet man online bei www.quantenwelten.de. **STAR**

Foto: Swen Pförtner



Kurkonzerte in Heiligenstadt starten mit den Thüringer Kirmesmusikanten

HEILIGENSTADT. Ab dem 4. Mai erklingt an jedem Sonntag von 15 bis 17 Uhr wieder Musik im Kurpark: Bis zum 28. September deckt das Programm ein breites Repertoire von Schlager über Pop und Jazz bis zur Blasmusik ab.

Die Bühne ist in diesem Jahr noch einmal das Lesehäuschen – die Sanierung der Konzertmuschel dauert an, da sich das Projekt als größere Baustelle entpuppte. Das Lesehäuschen bietet aber auch in

dieser Saison „ein würdiges, gemütliches Plätzchen“. Für die musikalischen Nachmittage lädt das Heilbad Heiligenstadt ein.

Zum Start am morgigen Sonntag spielen die Thüringer Kirmesmusikanten. Am 11. Mai findet das Konzert im Rahmen des Museumsfestes mit dem Duo Blue Birds im Barockgarten statt. Das ganze Programm ist abrufbar auf www.heilbad-heiligenstadt.de. **STAR**

„Wandern mit andern“ startet in Barterode an diesem Wochenende

REGION. Der Kreissportbund lädt auch in diesem Jahr zur Eventreihe „Wandern mit andern“ ein. Los geht es an diesem Wochenende in Barterode in der Gemeinde Adelebsen. Zwischen 8 und 10.30 Uhr kann man am Sonntag am dortigen Dorfgemeinschaftshaus unter der Regie des SV Grün-Weiß Barterode zu drei verschiedenen Routen starten. Erwandert werden unter anderem die Grefenburg (ehemaliger Basaltsteinbruch) und der Ossenberg.

Weiter geht das große Wandern am 18. Mai in Bühren (Samtgemeinde Dransfeld). Alle drei Strecken führen durch die abwechslungsreiche Kulturlandschaft und beziehen als Höhepunkt den Baum- und Naturlehrpfad mit ein.

Der TSV Adelebsen feiert in diesem Jahr sein 130-jähriges Bestehen und lädt im Rahmen seiner

Jubiläumswoche auch zu „Wandern mit andern“ ein. Am 15. Juni geht es auf den drei Touren zu vielen Aussichtspunkten, einer Wüstung und auf die Bramburg. Die Verpflegungsstation befindet sich jeweils am „Waldschlösschen“.

Es folgen noch Wandertage rund um den Westberg bei Harste (24. August), ab Seulingen (7. September) und unterm Sachsenstein ab Neuhoß/Bad Sachsa (5. Oktober).

Bei „Wandern mit andern“ kann jeder mitmachen. Die Startgebühr beträgt jeweils drei Euro für Erwachsene, Kinder und Jugendliche zahlen nichts. Bei der Anmeldung erhält man in diesem Jahr einen kostenlosen Wanderpass, mit dem man Stempel sammeln kann. Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt. **STAR**

Schöne Naturschauplätze gesucht

Heinz-Sielmann-Stiftung und Deutscher Wanderverband: „Naturwunderwahl 2025“ ist gestartet

REGION. Ab sofort können sich Organisationen, Vereine und Verbände aus ganz Deutschland für die „Naturwunderwahl 2025“ bewerben. Die Heinz-Sielmann-Stiftung und der Deutsche Wanderverband laden dazu ein, außergewöhnliche Naturphänomene vorzustellen – direkt aus der eigenen Region.

Mit der jährlich stattfindenden Naturwunderwahl möchten die Heinz-Sielmann-Stiftung und der Deutsche Wanderverband die Aufmerksamkeit auf einzigartige und schützenswerte Naturlandschaften oder -erscheinungen in Deutschland lenken. Ob bizarre Felsformation, geheimnisvolle Moorlandschaft, jahrhundertealtes Naturdenk-

mal oder atemberaubendes Landschaftspanorama – gesucht werden Naturwunder, die aufgrund ihrer besonderen Schönheit oder Einzigartigkeit begeistern und zum Schutz unserer Umwelt anregen.

DIE VIelfALT DER HEIMISCHEN LANDSCHAFTEN

„Die Naturwunderwahl ist eine wunderbare Gelegenheit, die Vielfalt unserer heimischen Landschaften sichtbar zu machen und sich für ihren Schutz einzusetzen. Wir laden alle naturverbundenen Organisationen ein, den schönsten Naturschauplatz in ihrer Region ins Rennen zu schicken“, sagt Florian Amrhein, Pressesprecher der

Heinz-Sielmann-Stiftung. Teilnahmerechts sind Organisationen, Vereine und Verbände – Einzelpersonen sind von der Bewerbung ausgeschlossen. Jede teilnehmende Institution darf genau ein Naturwunder vorschlagen. Einreichungsschluss ist der 15. Juni.

Aus allen eingereichten Vorschlägen wählt eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Heinz-Sielmann-Stiftung und des Deutschen Wanderverbands bis Anfang Juli die neun beeindruckendsten Naturphänomene aus, die in den offiziellen Wettbewerb gehen. Anschließend entscheidet das Publikum in einer öffentlichen Online-Abstimmung, welche Naturschönheit als „Naturwun-

der des Jahres“ ausgezeichnet wird. Die Online-Abstimmung findet vom 11. August bis 28. September auf der Webseite der Heinz-Sielmann-Stiftung statt. Zu den bisherigen Titelträgern der Naturwunderwahl gehören unter anderem der Langwarder Groden (Naturwunder des Jahres 2024), das Ewige Eis im Westerwald (2023) und das Biosphärengebiet Schwäbische Alb (2019). Noch mehr erfahren kann man unter: www.sielmann-stiftung.de. **HSS**

2024 wurde der Langwarder Groden zum „Naturwunder des Jahres 2024“ gekürt. Wer gewinnt in diesem Jahr?
Foto: Florian Trykowski





Wissen verschenken kann so einfach sein.

Wissen, was Göttingen und die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 301 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.Goettinger-Tageblatt.de/informiert



19,90 €
für 6 Wochen

Göttinger Tageblatt **Eintrachtspolder Tageblatt**

